

Partystube
Dinner in White
Antipastiplatte
für 8 Personen
79,- €
Info: 0173/7108862

Wochenkurier nicht nur für Lage



Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 18177 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

blume
 UND SCHWIEGERTOCHTER
DAS ETWAS ANDERE
BLUMENHAUS IN LAGE
 Sprikerheide 34 | 32791 Lage-Hagen
www.bluus.de

68. Jahrgang, Nr. 35/2018

29. August 2018



Damit Sie gut frisiert sind.

Die vier von der Haarschneiderei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Lage, Lange Straße 75
Telefon 30 48

Termine nach Wunsch!



Fleischerservice André Fuchs
 von Cölln-Str.12, Lage, Tel.: 3058 Fax: 99 999 88

Samstag, den 01.09.18 geöffnet
 ab 8.30 bis 12.30 Uhr

Erbsensuppe (1/2 Liter Portion) 2,00 €

Wir empfehlen:

Fleischkäse, Pizzatefleischkäse, Portionswürste, Bierschinken, Paprika-, Fleischwurst, Tiroler, Lipp. Mettwurst, Sommermettwurst, Andrés „Bester Schinken“ und Fleischsalat, Kartoffelsalat, Frühlingssalat, Rinderrouladen.

ALLES eigene Herstellung!

Besuchen Sie uns im Internet: www.AndreFuchs.de

Wir pflegen Menschen in Lage

AWO Pflege- und Betreuungsdienst

• Team Lage

T: 052 32 - 9 756 756
 Friedrich-Ebert-Str. 18
 32791 Lage
pflegeteam-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für Demenzerkrankte
- Wundberatung



AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lippe gGmbH • Bahnhofstr. 33 • 32756 Detmold
 Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!



GROSSTAUSCHTAG

des
 Briefmarkensammler-Verein Lage e.V.
 am

2. SEPTEMBER 2018

von 9.00 – 14.00

im Schulzentrum Werreanger
 Breite Straße, 32791 Lage

Kontakt:
 Joachim Heel, Telefon: 05232-61120
 E-Mail: bsvlage@gmx.de

„Dinner in White“ - Eine Idee begeistert!

Lage. Ende Juni ging der Stadtmarketing-Verein Lage e.V. mit der Idee zum „Dinner in White“ an die Öffentlichkeit und die Lagenser und Lagenserinnen schienen nur darauf gewartet zu haben, dass dieses Event in den Lagenser Veranstaltungskalender aufgenommen wird.

Kaum waren der Termin und die geplanten Rahmenbedingungen kommuniziert, gingen die ersten Reservierungen für die Bierzeltgarnituren ein. In kurzer Zeit war die zunächst ins Auge gefasste Anzahl von 32 Garnituren vergriffen. Zum 31. August werden nun über 70 in weiß gehüllte Bierzeltgarnituren den Marktplatz und einen Teil der Bergstraße in einem neuen Licht erscheinen lassen. Besucher, die keine Bierzeltgarnitur gemietet haben und spontan an dem Fest teilnehmen möchten, können die Möglichkeit nutzen und an einem der vorhandenen Stehtische das Geschehen verfolgen.

Der Verein weist an dieser Stelle darauf hin, dass das Mitbringen von eigenen Bierzeltgarnituren an diesem Abend nicht vorgesehen ist.

Am Aktionstag wird das Team vom Stadtmarketing ab 18.00 Uhr an der Bühne bereitstehen, um den Gästen ihren Tisch zu zeigen, die nach Eingang der Reservierungen vergeben worden sind.



Stießen im Vorfeld schon einmal auf eine hoffentlich bei gutem Wetter stattfindende Veranstaltung an. Von links: Kathrin Winter, Doris Wachholz und Angelika Drowe.

Foto: Th

Ergänzend wird auf den Tischen jeweils eine Tischkarte mit dem Namen der Person zu finden sein, die den Tisch reserviert hat. In den besonderen Genuss eines kostenlosen Tisches mit einer ansprechenden Dekoration und einem kulinarischen Gruß kommen die 6 Gewinner des Gewinnspiels der Stadtwerke Lage. Und nicht nur für die Gewinner selber, sondern auch für die weiteren möglichen 7 Gäste an jedem Tisch stehen diese Überraschungen zur Verfügung.

Die Stadtwerke Lage haben nicht nur das Gewinnspiel im Rahmen des „Dinner in White“ organisiert, sondern sie sind exklusiver Sponsor der Veranstaltung. Der Stadtmarketing-Verein bedankt sich herzlich für diese Unterstützung.

Gespannt ist der Stadtmarketing-Verein auf die vielen lukullischen Variationen, die an diesem Abend auf den Tischen zu sehen sein werden. Falls die Zeit zum Vorbereiten des Abends nicht ausgereicht hat, kann man sich auch an den Ständen vor Ort versorgen. Nudelvariationen, Flammkuchen, Crêpes und natürlich die unverzichtbare Bratwurst stehen hier zur Auswahl. Diverse Kaltgetränke, Wein und Cocktails runden das Angebot ab.

Zu Beginn des Abends wird das Duo IT's ME die Gäste unterhalten.

Die „beste kleine Bigband der Welt“ (Rock News Hannover) ist seit 1991 unaufhaltsam zwischen

großen und kleinen Bühnen unterwegs. Mit ihrer einzigartigen Mixtur aus Boogie, Blues, Swing, Rock'n'Roll und Soul überschreiten die beiden Musiker/innen wie selbstverständlich musikalische Grenzen und verbinden Genres, die mitunter als unvereinbar gelten.

Im Anschluss liegt es dann in den Händen der Band DEEJAYPLUS den passenden musikalischen Rahmen bis 24.00 Uhr zu schaffen. Dieses neue Bandprofil begeisterte bereits auf dem Bundespresseball, der IAA und auf verschiedenen Veranstaltungen großer Unternehmen. Die Band vereint die Vorteile eines DJs, der mit wenig Platz jede musikalische Ausrichtung umsetzen kann, mit echter mitreißender Livemusik durch ausdrucksstarke Sängerinnen und Sänger, sowie Instrumentalisten. Bei den Bandmitgliedern spürt und sieht man die Freude an dem was sie tun. DEEJAYPLUS wird auch das Lagenser „Dinner in White“ zu einem stimmungsvollen Event werden lassen.

Die Frage der Kleidung an diesem Abend ist wiederholt an den Stadtmarketing-Verein hergetragen worden. Es wird niemand des Platzes verwiesen, weil er nicht in weißer Kleidung erscheint.

Als Ausdruck des Gemeinschaftsgefühls und der Wertigkeit der Veranstaltung würde es den Verein jedoch freuen, wenn die Gäste ebenfalls in weißer Kleidung an der Veranstaltung teilnehmen würden.

Aus organisatorischen Gründen ist es notwendig, die bereits zum Wochenmarkt geltende Sperrung in der Langen Str./Gerichtsstr. bis zum Ende der Veranstaltung bestehen zu lassen. Die Anlieger werden hier um Verständnis gebeten.

Der Stadtmarketing-Verein Lage e.V. freut sich auf seine Gäste und eine stimmungsvolle Veranstaltung an einem schönen Sommerabend.



Zu Beginn des Abends wird das Duo IT's ME die Gäste unterhalten.



Die Band DEEJAYPLUS wird das Lagenser „Dinner in White“ zu einem stimmungsvollen Event werden lassen.



Ungenehmigter Umbau eines Wochenendhauses in Lage-Hörste

Fraktionsanfrage der BBL vom 3. 7. 2018 bislang unbeantwortet

Lage-Hörste. „Der BBL waren Ende Juni 2018 Informationen darüber zugewandert, dass in Hörste im Wald unterhalb des ehemaligen Verdi-Heimes an einem alten Wochenendhaus umfangreiche Umbaumaßnahmen vorgenommen würden, ohne dass ein Baustellenschild aushinge. Also gäbe es wahrscheinlich auch keine Genehmigung. Wir möchten das doch mal überprüfen, da das alles sehr merkwürdig sei“ so Heinz Walter, Fraktionsvorsitzender der BBL.

Am 3. Juli 2018 stellte die BBL darufhin eine Fraktionsanfrage mit der Bitte um schriftliche Beantwortung. Da diese Antwort bis dato ausgeblieben ist, richtet sich Heinz Walter nun mit einem weiteren Schreiben an Bürgermeister Liebrecht, welches der Postillon nachfolgend im original Wortlaut wiedergibt.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, am 3. Juli 2018, also vor nunmehr fast sieben Wochen, hatten wir eine Fraktionsanfrage zum Thema „ungenehmigter Umbau eines Wochenendhauses in Lage-Hörste“ an die Verwaltung gerichtet. Um eine bessere Grundlage für das weitere Vorgehen zu erhalten, hatten wir ausdrücklich um schriftliche Antwort gebeten. In der Ratssitzung am 12. Juli 2018 hat der Beigeordnete Herr Paulussen zwar mündlich kurz Stellung zu unserer Anfrage genommen, aber diese Aussagen waren uns für die Planung unserer weiteren Vorgehensweise zu unbestimmt und widersprüchlich. Daher hatten wir auch in der Ratssitzung noch einmal ausdrücklich um schriftliche Beantwortung ge-

beten. Das ist so auch im Protokoll vermerkt. Dennoch ist bis heute keine schriftliche Antwort bei uns eingegangen. Wir sind der Meinung, dass eine Beantwortung trotz der Ferienzeit in sieben Wochen problemlos möglich gewesen wäre. Wir möchten daher hiermit eine schriftliche Antwort noch einmal ausdrücklich anmahnen. Wir benötigen sie auf jeden Fall vor unserer nächsten Fraktionssitzung am 5. September 2018, da wir dort über das weitere Vorgehen beraten wollen.

1) Besonders wichtig und bisher unbeantwortet ist die Frage, ob der Umbau, wie bisher von Verwaltungsmitarbeitern und auch von Herrn Paulussen und Frau Bükker immer bestätigt, als „Renovierung“ eingestuft worden war und damit kein Bauantrag eingebracht wurde oder aber (wie von Herrn Paulussen zu unserer Überraschung in der Ratssitzung vom 12.7.2018 öffentlich bekundet), ob von Beginn an ein Bauantrag vorgelegt hat, und zwar, wie Herr Paulussen bemerkte, in einem „vereinfachten Verfahren“. Auch in einem „vereinfachten Verfahren“ hätten sämtliche erforderlichen Unterlagen beigebracht werden müssen und es hätte ein Genehmigungsverfahren stattfinden müssen, das mit einer Genehmigung oder Nicht-Genehmigung geendet hätte. Da sich jetzt herausgestellt hat, dass Unterlagen fehlen, wüssten wir gern, wann das von Herrn Paulussen bestätigte Bauantragsverfahren begonnen hat, von welchen Unterlagen man jetzt plötzlich entdeckt hat, dass sie fehlen, und wann - trotz der offenbar fehlen-

den Unterlagen - eine Baugenehmigung ausgesprochen worden ist (da ja mit stillschweigender Tolerierung der Stadt Lage immer weiter gebaut worden ist). Dazu wüssten wir gern, warum dann sowohl zwei Mitarbeiter aus der Bauverwaltung selbst nach einer Besichtigung am 28.6.18 als auch Herr Paulussen und Frau Bükker noch am 3.7.2018 ausdrücklich davon gesprochen haben, es handle sich um „Renovierungsarbeiten“, für die kein Bauantragsverfahren notwendig sei. Alles sei „im grünen Bereich“. Dieser Widerspruch ist für uns nicht auflösbar.

2) Zusätzlich zu den bereits gestellten Fragen haben sich zwischenzeitlich noch neue Fragestellungen ergeben, zu denen wir auf diesem Wege auch gern noch Antworten hätten.

Uns sind Informationen und Fotos dazu übermittelt worden, dass auf dem Gelände des alten Wochenendhauses (Außenbereich, Landschaftsschutzgebiet, angrenzendes Naturschutzgebiet, Wassereinzugsgebiet, ...)

vor nicht allzu langer Zeit ein neuer 40 m tiefer Tiefenbrunnen gebohrt worden sei. Dazu könne es doch kaum eine Genehmigung gegeben haben, da so etwas auf dem dortigen Gelände den Umständen nach im Grunde gar nicht genehmigungsfähig sei.

Wir haben die Angaben überprüft, und soweit wir das beurteilen können, stimmen sie. Es ist die noch nicht zugewachsene Spur von einem Kettenfahrzeug zu erkennen, das den Aussagen der Zeugen nach den Brunnen vor nicht sehr langer Zeit gebohrt hat. Und außerdem ist an der angegebenen Stelle tatsächlich eine neue Beton-Abdeckplatte, die einen Schacht abdeckt. Wir legen zur Anschauung eines der Fotos bei, die uns übermittelt worden sind.

Unsere Frage ist, ob die Stadt Lage etwas von diesem neuen Tiefenbrunnen weiß, ob es eine Genehmigung gegeben hat (wann und von wem) bzw. falls es keine Genehmigung gegeben hat (wovon man den Bedingungen nach ausgehen muss), was die Stadt zu

tun gedenkt, um die Rechtssicherheit und eine Gleichbehandlung wieder herzustellen.

3) Sind unsere Informationen richtig, dass die Bielefelder Architekten, die (laut Auskunft von Frau Amelung) telefonisch „Renovierungsarbeiten“ für das Wochenendhaus bei der Stadt Lage angemeldet haben, aus dem gleichen Bielefelder Büro sind (Ende-erweit & Partner), das vor einiger Zeit die Pläne für die Vermarktung des Neubaugebietes „Obere Bült“ vorgelegt und damit engere Kontakte zur Stadtverwaltung Lage gehabt hat?

Da wir, wie bekannt ist, großen Wert auf eine umfassende Information der Öffentlichkeit legen, wird diese Rückfrage zu unserer

Fraktionsanfrage auch an die örtliche Presse übermittelt.

Stadt wird zu gegebener Zeit Stellung beziehen

Torsten Paulussen, 1. Beigeordneter der Stadt Lage, sagte auf Nachfrage, dass die Stadt selbstverständlich die Fraktionsanfrage der BBL schriftlich beantworten werde. Mittlerweile lägen alle Unterlagen vor, man befände sich aber noch in Gesprächen mit dem Bauherrn und dem Kreis Lippe. Wenn der Sachverhalt vollständig geklärt ist, werde die Stadt auch öffentlich Stellung dazu beziehen.

Dies sei dem Rat aber auch schon in der letzten Ratssitzung so mitgeteilt worden.



An dieser Stelle soll laut Heinz Walter ein neuer 40 m tiefer Tiefenbrunnen gebohrt worden sein.

Sortierter Basar rund ums Kind

Online Startnummernvergabe am 05. September 2018

Lage. Am 22.09.2018 findet in der EFG Lage, Schützenstraße 1 in Lage von 11.00 – 13.00 Uhr (für Schwangere mit Mutterpass ab 10.00 Uhr) wieder der gut sortierte Basar rund ums Kind statt. Für Verkäufer findet die Startnummernvergabe am Mittwoch, den 05.09.2018 um 20.00 Uhr per Onlineregistrierung auf der Internet-

seite www.efg-lage.de unter dem Link „Basar rund ums Kind“ statt. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Anzahl der Startnummern begrenzt ist. 10 % des Erlöses gehen an die Indianer Sachsen-Anhalt-Ferienfreizeit für Kinder von Strafgefangenen (nähere Infos unter www.indianerarbeit.de). Die Startgebühr beträgt 5 Euro.

Konzert im Haus der Diakonie

MGV Liederheim präsentiert Volkslieder und Schlager

Lage. Am Sonntag, 2. September, tritt ab 14.30 Uhr der Männergesangsverein Liederheim Lage im diakonis-Seniorenzentrum „Haus der der Diakonie“ in der Friedrich Petri Straße in Lage auf. Im großen Saal präsentiert der etwa 15-köpfige Chor eine stimmungsvolle Mischung aus Volks- und Unterhaltungsmusik. Begleitet wird er von der Pianistin Carola Müller-Schmidt. Auf dem Programm stehen ein Pot-

pourri der bekanntesten Volkslieder, alte Schlager wie zum Beispiel „Ein Freund, ein echter Freund“ und ein Chorgesang zu der berühmten Melodie aus dem Film „Doktor Schiwago“. Das Konzert wird nicht nur den Bewohnerinnen und Bewohnern des Hauses der Diakonie Freude bereiten, sondern steht auch Besuchern von außerhalb offen. Das gut einstündige Konzert kostet keinen Eintritt.



Aus der Fraktion

Das SPD-Büro ist geöffnet

Am 01.09. ist das Mitglied des Kreistages Frau Anne Dargatz die Ansprechpartner für alle Lager/innen. Anzutreffen ist sie von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und freut sich auf lebhafte Gespräche.

SPD-Fraktionssitzung

Die erste SPD-Fraktionssitzung nach den Sommerferien ist am 04. 09. Zu diesem Anlaß trifft sich die Gesamtfraktion um 18:30 Uhr im historischen Rathaussaal. Der Fraktionsvorstand kommt um 17:45 zusammen.

CDU-Fraktionssitzung

Die Mitglieder der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lage treffen sich am Montag, 3. September, bereits um 19 Uhr zu ihrer ersten Fraktionssitzung nach der Sommerpause im Rathaus I, Sitzungssaal, Lange Straße, Lage. Der Fraktionsvorstand trifft sich nicht vorher.

CDU-Bürgerbüro

Am Freitag, den 31.08.18, hat das CDU-Bürgerbüro in der Langen Straße 92 in Lage von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratscherr Wolfgang Haase steht für Fragen interessierter

Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Er ist Mitglied im Ausschuss für Klimaschutz und Umwelt, im Ausschuss für Kultur und Tourismus sowie im Sportausschuss.

Am Samstag, den 01.09.18, ist das CDU-Bürgerbüro ebenfalls von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratscherr Gerhard Wißbrock steht für Gespräche zur Verfügung. Er ist Ausschussvorsitzender des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Feuerwehr sowie Mitglied im Ausschuss für Soziales, Demographie und Gesundheit, im Haupt- und Finanzausschuss und im Personalausschuss. Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.

FDP-Fraktionssitzung

Die FDP-Fraktion Lage trifft sich am Montag, den 3. September 2018, zu ihrer nächsten Fraktionssitzung. Beginn ist um 19.30 Uhr in der kleinen Aula des Schulzentrums Werreanger. Auf der Tagesordnung steht die Vor- und Nachbereitung diverser Ausschüsse. Gäste sind herzlich willkommen.



1911

TBV LEMGO LIPPE



HSG METTLAR



VfL GUMMERSBACH



PHOENIX CONTACT-ARENA



SAISONSTART

DO, 30.08.18

19:00 UHR

DO, 06.09.18

19:00 UHR

WIR LIEBEN HANDBALL

Tickets unter: 05261 288 333 • www.tbv-lemgo.de

TBV-Geschäftsstelle • Bunsenstraße 39

Lemgo Marketing • Kramerstraße 1 | In allen Geschäftsstellen der Lippischen Landes-Zeitung



Ansprechpartner für alle Bürger

Christian Dubbert neuer Polizei-Bezirksbeamter für Heiden, Heßloh, Hardissen und Hagen

Lage (wi). Landrat Dr. Axel Lehmann stellte in seiner Eigenschaft als Leiter der Kreispolizeibehörde am Freitag, 24. August 2018, im Beisein der beiden Polizeidirektoren Bernd Stienkemeier und Jürgen Siebel sowie Lages Wachleiter, Polizeihauptkommissar Jürgen Schnelle, den neuen Polizei-Bezirksbeamten für die Lagenser Ortsteile Heiden, Heßloh, Hardissen, Hedderhagen, Hagen, Waddenhausen und Pottenhausen vor: Polizeioberkommissar Christian Dubbert (49 Jahre). Der „Neue“, der in Lage bereits 1997 für einige Zeit und dann wieder ab 2005 im Wach- und Wechseldienst tätig war, tritt die Nachfolge von Ulrich Altenhöner an, der in den Ruhestand gegangen ist. In Lippe gebe es pro 10.000 Einwohner einen Bezirksbeamten, der als Bindeglied zwischen Polizei und Bürgerschaft fungiere, erläuterte Landrat Lehmann einen Teil des Aufgabengebietes der Bezirksbeamten. Dr. Lehmann verdeutlichte, dass Christian Dubbert in dem ihm zugewiesenen Ortsgebiet als Bezirksbeamter u.a. erster Ansprechpartner sei in Fragen der Verkehrssicherheit und der Verbrechens- bzw. Kriminalitätsvorbeugung. Für Akuteinsätze seien die jeweils diensthabenden Beamten der Polizeiwa-

che in Lage da. Polizeidirektor Bernd Stienkemeier erklärte, dass Bezirksbeamten sich zum Beispiel um die Schulwegsicherung kümmern. Sie wirkten mit im Rahmen von Präventionskonzepten der Kriminalitätsbekämpfung und sie ständen kommunalen Fachbehörden beratend zur Seite. Jugend-schutzkontrollen gehörten eben-

so zum Aufgabenbereich wie Verkehrsmaßnahmen bei größeren Festen. Ein Bezirksbeamter sei quasi das Gesicht der Polizei im Stadt- bzw. Ortsteil. Christian Dubbert bedankte sich beim Landrat und bei Polizeidirektor Bernd Stienkemeier für die erläuternden Worte und nannte als eine Absicht seiner zukünftigen Arbeit, Ansprechpartner sein zu

wollen für alle Bürger und alle Generationen. Der neue Bezirksbeamte stammt aus Lemgo. Der heutige Polizeioberkommissar trat 1986 in den Bundesgrenzschutz ein und 1994 in die nordrhein-westfälische Polizei. Stationen seines Polizeidienstes waren u.a. Bonn, Bad Salzuflen, Bielefeld und Lage. Christian Dubbert ist verheiratet und hat drei Kinder.



Wachleiter Jürgen Schnelle und Landrat Dr. Axel Lehmann (von rechts) stellen im Beisein der beiden Polizeidirektoren Jürgen Siebel und Bernd Stienkemeier (von links) Christian Dubbert (Mitte) als neuen Polizei-Bezirksbeamten vor.

Foto: wi

Brückenbauarbeiten in Bielefeld

NWL und Verkehrsunternehmen informieren über Ersatzverkehre in Bielefeld und Lage

Lage/Bielefeld. Mit dem Ende der Sommerferien sind wieder mehr Pendler und Schüler im Nahverkehr unterwegs. Damit diese optimal über die Ersatzverkehre anlässlich der Brückenbauarbeiten der Deutschen Bahn in Bielefeld informiert werden, setzen der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und die betroffenen Verkehrsunternehmen eurobahn und NordWestBahn erneut die bewährten Reisendenlenker ein. Sie stehen den Fahrgästen vom 29. bis 31. August 2018 am Hauptbahnhof Bielefeld von 6:30 bis 12:30 Uhr sowie am Bahnhof in Lage von 6:30 bis 9:30 Uhr zur Verfügung. Im Hauptbahnhof Bielefeld wird es in der Eingangshalle außerdem einen kleinen In-

fostand für die Fahrgäste geben. Zur Erinnerung: Aufgrund der Bauarbeiten im Raum Bielefeld können die Zuglinien RB 74 (Bielefeld – Paderborn) und RB 75 (Bielefeld – Halle (Westf.) – Disen – Osnabrück) nicht auf dem Teilabschnitt zwischen Bielefeld Hbf und Brackwede fahren. Ab Brackwede fahren sie wieder den gewohnten Fahrplan. Für beide Zuglinien gibt es umfangreiche Ersatzverkehre. Zwischen Bielefeld Hbf und Bahnstation Sennestadt (RB 74) bzw. Bahnstation Quelle (RB 75) fahren Direktbusse ohne Zwischenhalt. An beiden Bahnstationen ist – anders als in Brackwede – ein barrierefreier Umstieg möglich. Während der Vorlesungszeit wird

zusätzlich ein Pendelbus ebenfalls ohne Zwischenhalt zwischen Brackwede Bf und Universität eingesetzt. In Richtung Lage entfällt ab Bielefeld Hbf der RE 82 (Bielefeld Hbf – Detmold – (Altenbeken)). Zwischen Detmold bzw. Altenbeken und Lage wird aber weiterhin planmäßig gefahren. Als alternative Reiseroute bietet es sich an, ab Bielefeld mit der RB 61 bis Herford zu fahren und dort in die RB 72 Richtung Detmold umzusteigen. Zusätzlich gibt es Schnellbusse zwischen Detmold Bahnhof, Oerlinghausen Marktplatz und Stadtbahnhaltestelle Sieker sowie zu den Stoßzeiten am Vormittag und Nachmittag auch Pendelbusse zwischen Lage, Oerlinghausen

Bahnhof und Stadtbahnhaltestelle Sieker. Auf der RB 73 (Bielefeld – Lage – Lemgo-Lüttfeld) müssen am Morgen zwei Fahrten entfallen: 6:39 Uhr ab Bielefeld Hbf sowie 7:28 Uhr ab Lemgo-Lüttfeld). Betroffene Schüler des Lüttfeld Berufskollegs können am Morgen u.a. den Ersatzbus ab Lage Bahnhof mit regulärem Halt in Hörstmar und Lemgo nutzen. Ankunft des Busses in Lemgo-Lüttfeld ist um 7:34 Uhr. Schüler können sich bei Unsicherheiten an den Reisendenlenker wenden, der die ersten drei Schultage vor Ort im Einsatz ist. Ansonsten fährt die RB 73 ihren normalen Takt, die Fahrzeiten verschieben sich lediglich um 10 Minuten nach hinten.

Bahn lässt neue Brücke bauen

Ein Jahr eher: Eisenbahnbrücke der Strecke Lage-Lemgo in Heßloh abgerissen

Lage-Heßloh (wi). Vor bald vier Jahren, im Dezember 2014, hatten die Lagenser Grünen mitgeteilt, dass die Eisenbahnbrücke der Strecke Lage-Lemgo über den Wappen-Wanderweg in Heßloh im Jahr 2019 erneuert werde. Die Lagenser Grünen beriefen sich in ihrer damaligen Pressemitteilung auf eine Anfrage des Grünen-Bundestagsabgeordneten Oliver Krischer (Düren) im Bundestag (der Postillon berichtete am 8. Januar 2015). Zwischenzeitlich hat die Deutsche Bahn es sich anders überlegt und den Brückenneubau um ein Jahr vorgezogen. In den letzten Julitagen 2018 wurde unter Vollsperrung der Eisenbahnlinie Lage-Lemgo die alte Steinbrücke abgerissen, die bei einer Brückenbewertung in die Kategorie 4 eingestuft worden war. Kategorie 4 bedeutet: „gravierende Schäden am Bauwerksteil“. Eine Instandsetzung ist nicht möglich. Ein Neubau ist erforderlich. In ihrer eingangs erwähnten Pressemitteilung hatten die Grünen mitgeteilt: „Allein acht Brücken in Lage,

auf der Strecke nach Bielefeld, werden mit Kategorie 3 bewertet. Von der Bahnlinienkreuzung am Brückenweg, der Werrebrücke und der Brücke über die Pottenhauser Straße, dann weiterhin mehrere Brücken in Wissentrup bis zur Haferbachquerung in Ehlenbruch scheint nahezu jedes Brückenbauwerk Schäden aufzu-

weisen. Eine Bahnbrücke in Lage hat bereits Schadenskategorie 4 und befindet sich unter der Linie Lage-Lemgo, genauer in Heßloh, nahe der Lemgoer Straße. Hier ist also der dringendste Handlungsbedarf.“ Das sah die Deutsche Bahn genauso und ließ dem Bedarf Taten bzw. einen Neubau folgen. Dieser

Neubau erfolgt zur Zeit, nachdem eine Behelfskonstruktion errichtet worden ist, um den Zugverkehr wieder zu ermöglichen. Der Neubau wird etwa drei Monate in Anspruch nehmen und müsste demzufolge Ende Oktober abgeschlossen sein. Auf jeden Fall soll die neue Brücke noch im Herbst 2018 in Dienst gestellt werden.



Die frühere Steinbrücke über den Wappen-Wanderweg in Heßloh ist abgerissen worden und ein breiter Durchbruch ist entstanden. Zur Zeit rollt der Zugverkehr über eine Behelfskonstruktion.

Foto: wi

Malermeister
Schapeler GmbH

» Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art

» Lehmputzarbeiten

» Schimmelpilzsanierung

Neustadt 15a | 32791 Lage-Kachtenhausen | Fon 0 52 32-97 99 7 80 | buero@malermeister-schapeler.de

www.malermeister-schapeler.de

2

Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,
Schießabend Damen
am Dienstag, 04. September, 18.30 Uhr,
„Schießstand Eichenallee“.
www.zweite-kompanie-lage.de

Portugiesisch-Brasilianisch in Lage

Lage. Die Volkshochschule Lippe-West bietet einen neuen Portugiesisch-/Brasilianisch-Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse mittwochs ab 19. September von 19.00 bis 20.30 Uhr im Schulzentrum Werreanger in Lage an. Der Sprachkurs richtet sich an Personen, die erste Kenntnisse in der portugiesischen oder brasiliani-

schen Sprache in Wort und Schrift erlernen möchten. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann in der VHS Lippe-West unter der Rufnummer (05232) 95500 vorgenommen werden. Die Anmeldung ist auch per Internet unter www.vhs-lw.de oder per E-Mail fo@vhs-lw.de unter Angabe der Kursnummer Q4580LA möglich.

Elternstart NRW

Neue Kurse der Ev. Familienbildung

Lage (wi). Die Ev. Familienbildung der Lippischen Landeskirche lädt alle Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr zu einem „Elternstart NRW“-Kurs ein. An fünf Terminen zu je anderthalb Stunden werden Fragen besprochen, die Eltern in dieser ersten Zeit mit dem Kind bewegen. Die Kursleiterinnen greifen dabei Entwicklungsthemen des ersten Lebensjahres, Fragen zur Ernährung oder zum Schlafrythmus des Kindes auf. Geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Fingerspiele und Kniereiter werden vorgestellt. Die Familien lernen sich kennen

und tauschen sich untereinander aus. Die Kurse beginnen nach den Sommerferien neu in Detmold, Lemgo, Lage, Bad Salzuflen, Blomberg und Lügde. Ein Kurs „Elternstart NRW x 2“ richtet sich dabei speziell an Zwilling- oder Mehrlingseltern. Durch die Förderung des Landes NRW werden die Kurse kostenfrei angeboten. Es gibt noch freie Plätze. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel.: 05231 / 976670, familie@lippische-landeskirche.de oder unter www.lippische-landeskirche.de/bildung.

Für die Gestaltung
Ihrer Wohnwelten

Inh. Gert Prüßner e.K. · Helpuper Str. 360 · 33818 Leopoldshöhe · Tel. 05202-23 60

farben

PRÜSSNER

EIN HAUS VOLLER IDEEN

2

Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.,
Schießabend Herren
am Donnerstag, 30. August, 18.30 Uhr,
Uhren Krüger Pokal
„Schießstand Eichenallee“.
www.zweite-kompanie-lage.de



Fußball-Klein-Spielfeld am Schulzentrum Werreanger

86.000 Euro: Stadt und Europäische Union finanzieren gemeinsam den „Outdoor Soccer-Court“

Lage (wi). Um das Sport- und Freizeitangebot insbesondere für Kinder und Jugendliche im Bereich des Schul- und Sportzentrums Werreanger zu ergänzen, wird dort ein sogenannter „Outdoor Soccer-Court“ (Fußball-Spielfeld für draußen) in der Größe 20 x 13 Meter errichtet. Mit den vorbereitenden Arbeiten für das insgesamt rund 86.000 Euro umfassende Projekt kann jetzt begonnen werden. Die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke erfolgen zeitnah, so dass möglicherweise schon im Herbst erste Aufträge vergeben werden. Die Europäische Union (EU) fördert aus Mitteln des sogenannten „LEADER-Programms“ das Fußball-Spielfeld mit 65 Prozent der Gesamtkosten. Niels Hartmann, Planungsdezernent der Bezirksregierung Detmold, hatte deshalb einen Förderbescheid in Höhe von 55.638,18 Euro für das LEADER-Projekt „Soccer Court am Schulzentrum Werreanger“ zu einem Ortstermin in Lage mitgebracht. Den restlichen Anteil von etwas mehr als 30.000 Euro übernimmt die Stadt Lage. Bei einem Soccer-Court handelt es sich um ein Kleinspielfeld auf festem Untergrund, das umlaufend mit Banden und Netzen umgeben ist. Das Spielfeld zwischen Aufgang zum Hallenbad und Bloqx-Spielergerät wird mit strapazierfähigem Kunststoffboden gebaut und mit einer angemessenen Beleuchtung ausgestattet werden. Als Ergänzung sind fest installierte Sitz-

möglichkeiten sowie eine passende Gestaltung des Umfeldes geplant. Die Sitzelemente und weitere Gestaltungselemente sollen mit Jugendlichen gemeinsam entwickelt und gebaut werden. „Ein Soccer-Court stand auf der Wunschliste der Jugendlichen von Anfang an ganz oben“, berichtete Margarete Wißmann von der Stabsstelle Umwelt der Stadt Lage und dort zuständig für die städtischen Spielplätze. Das Projekt werde seit dem LEADER-Auftaktprozess vom Jugend-Mitwirkungs-Forum Lage (JMF) befürwortet und unterstützt. 2016 initiierte das JMF eine Veranstaltung zum Austausch zwischen Jugend und Politik. Es wurde deutlich: Die Jugendlichen wünschen sich mehr Sport- und Freizeitangebote zur freien Nutzung. Diesem Wunsch kommt das Soccer-Field nach. Durch das Angebot und die aktive Beteiligung wird die Förderung des Miteinanders, der sozialen und handwerklichen Kompetenzen sowie die Identifikation und Mitverantwortung jugendlicher unterstützt.

Nachhaltige Regionalentwicklung
LEADER ist ein Förderprogramm der EU zur Stärkung des ländlichen Raumes, welches integriert ist in den „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes“ (ELER). Ziel des Programmes ist es, eine eigenständige und nachhaltige Regionalentwicklung in

den ländlichen Regionen Europas zu unterstützen sowie Kooperationen und Maßnahmen zur Stärkung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und der Lebensqualität zu fördern. LEADER betont die Eigenverantwortung und das bürgerschaftliche Engagement für die eigene Region. In den LEADER-Regionen können die Menschen vor Ort Prozesse mitgestalten und damit zur Erhöhung der Lebensqualität und des sozialen Zusammenhalts im ländlichen Raum sorgen. Entscheidungsgremien und damit Motor der regionalen Entwicklung sind die Lokalen Aktionsgruppen (LAG), in denen öffentliche und private Akteure aus verschiedenen Bereichen zusammenarbeiten. Sie entscheiden auf Grundlage der in Lokalen Entwicklungsstrategien erarbeiteten Handlungsfelder und Entwicklungsziele darüber, welche Projekte aus dem LEADER-Budget umgesetzt werden sollen.

2,7 Mio. Euro Fördermittel
Der aus den drei Kommunen Lage, Lemgo und Leopoldshöhe bestehende Verbund „3L-in-Lippe“ hatte sich vor einiger Zeit um LEADER-Fördermittel bemüht. Im Mai 2015 teilte die NRW-Landesregierung mit, dass auf den Verbund „3L-in-Lippe“ insgesamt 2,7 Mio. Euro entfallen, die ihrerseits den drei Kommunen abhängig von der Einwohnerzahl zustehen. Susanne Weishaupt, LEADER-Re-



Gemeinsam für ein Fußball-Klein-Spielfeld zwischen „Bloqx“ (hinten) und Hallenbad (von links): Niels Hartmann (Planungsdezernent der Bezirksregierung Detmold), Margarete Wißmann (Stabsstelle Umwelt), Frank Rayczik (Vertreter Lages in der LAG), Susanne Weißhaupt (LAG-Geschäftsführerin). Foto: wi

gionalmanagerin von „3L-in-Lippe“ und Geschäftsführerin der „Lokalen Aktionsgruppe“ (LAG), bekräftigte beim jetzigen Ortstermin, dass mit der offiziellen Übergabe des Förderbescheides alle Voraussetzungen vorlägen, um auf dem Gelände des Schul- und Sportzentrums Werreanger das gewünschte offene Sportangebot für Kinder und Jugendliche zu schaffen. Frank Rayczik, Fachbereichsleiter Allgemeine Verwaltung der Stadt Lage und Vertreter Lages in der LAG, erklärte, dass die LEADER-Region „3L-in-Lippe“ einen etwas längeren Entstehungs- und Entwicklungsprozess zu absolvieren hatte. Nunmehr sei ein tolles Projekt für Lage positiv beschieden worden. Mit dem Soccer-Court befindet sich das erste Lagerser Projekt in der EU-Bewilligung.

Bürgerpark Eichenallee
Ein weiteres Projekt, für das im Lagerser Rathaus der EU-Förderbescheid nahezu täglich erwartet wird, ist der „Bürgerpark Eichenallee“. Hier soll eine integrative und inklusive Stadtentwicklung durch die Umgestaltung des alten Sportplatzes Jahnplatz an der Eichenallee zu einer multifunktionalen Begegnungs-, Sport- und Freizeitanlage gefördert werden. Das Projekt wurde am 5. Juli 2018 durch die LAG beschlossen. Die erwartete Leader-Förderung beträgt 250.000 Euro.

Der Stadtrat hatte im Juli 2017 die Umgestaltung des Jahnplatzes zu einer multifunktionalen Sport- und Freizeitanlage beschlossen. Da der vorhandene 60 mal 105 Meter große Tennisplatz mit der ihn umgebenden Aschelaufbahn sanierungsbedürftig und nicht mehr zeitgemäß ist, wurde ein Entwurf erarbeitet, welcher weiterhin die Nutzung der Fläche sowohl für den Vereins- und Schulsport als auch für die private Freizeit ermöglicht. Hierbei soll das Angebot vielfältig und generationenübergreifend ausgerichtet werden. Das Gestaltungskonzept sieht eine Zerteilung des Platzes vor. Mittig gelegen führt ein Fußweg (mit Baumallee) von der Eichenallee direkt auf den Haupteingang der Turnhalle zu, wodurch das historische Gebäude städtebaulich betont wird. Nördlich dieses Fußweges in Richtung Eisenbahnstrecke werden die Sport- und Spielanlagen und somit die lärmintensiveren Nutzungen geplant. Vorgesehen sind hier u.a. ein Kunstrasen-Fußball-Kleinspielfeld (35 x 55 Meter), ein Basketballfeld (16 x 28 Meter), Sportanlagen für Leichtathletik, eine Boulebahn und eine multifunktionale Spiel- und Sportfläche. Die Fläche südlich des Weges wird umfunktioniert zum (allerdings nicht förderfähigen) Wohnmobilstellplatz. Umgeben wird dieser Bereich von

einer gestalteten Grünfläche, die - ausgestattet mit Spielgeräten und Sitzgelegenheiten - auch als Spielplatz und zum Verweilen dient. Der bestehende Parkplatz südlich der Sporthalle am Jahnplatz wird mit einer wasser gebundenen Decke erneuert.

Repair-Café
Ein drittes Projekt, das von der LAG beschlossen wurde, ist ein „Repair-Café“ als Beitrag zu einer inklusiven Stadtentwicklung. Mit dem Umbau einer alten Schmiede zu einem Repair-Café will die evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Lage einen Ort schaffen, wo sich Menschen aus unterschiedlichen Kulturen begegnen und durch das Reparieren von Gegenständen verbinden können. Im Repair-Café sollen alle interessierten Bevölkerungsgruppen, auch Jugendliche, Menschen mit Beeinträchtigungen oder geflüchtete Menschen, gemeinsam eigene Kreativität und soziale Gemeinschaft erleben und umsetzen. Auf diese Weise bietet das Repair-Café die Chance, ein Ort der Vernetzung und Vorbild für andere Projekte in der Region zu sein. Die Grundgedanken des Projektes verbinden die Themen Kreislaufwirtschaft, Reform des Konsumverhaltens sowie gelebte Inklusion. Hier beträgt die erwartete Leader-Förderung 71.500 Euro.



Diese Skizze (Stand: 26. Juni 2017) verdeutlicht, wie der Sportplatz Eichenallee dank LEADER-Förderung in Zukunft genutzt werden soll. Mittlerweile hat sich die Parkplatz-Gestaltung südlich des mittigen Fußweges geringfügig geändert. Zeichnung: Stadt Lage

36. Sparkassen-Matinee

Einblicke in die neue Spielzeit des Landestheaters Detmold

Detmold. Auf ein ganz besonderes kulturelles Ereignis können sich alle Kunden und Besucher der Sparkasse Paderborn-Detmold freuen: Am Sonntag, 2. September, wirft das heimische Geldinstitut bei der 36. Sparkassen-Matinee einen Blick auf die Spielzeit 2018/2019 des Landestheaters Detmold. Einlass ist ab 11 Uhr. Die Eintrittskarten für diese spannende Matinee sind ab sofort zum Preis von nur fünf Euro in den Detmolder Filialen Paulinenstraße und Marktplatz der Sparkasse Paderborn-Detmold und auch an der Theaterkasse des Landestheaters erhältlich. Der Erlös der Veranstaltung kommt traditionell dem Fonds für besondere Projektförderung des Landestheaters zugute.

Mit der Veranstaltung unterstreicht die Sparkasse ihre Position als wichtiger Förderer der Kultur in der Region. Erstmals in dieser Rolle auf der Bühne sind der neue Intendant des Landestheaters Georg Heckel und Schauspielregisseur Jan Steinbach. Zusammen mit Lea Redlich und Elisabeth Wirtz werden sie die Sparkassen-Matinee am 2. September moderieren. Die musikalische Leitung haben Generalmusikdirektor Lutz Rademacher, der 1. Kapellmeister György Mészáros sowie Studienleiter Mathias Mönius. Als Pianisten wirken Sachie Furuya und Hye Ryung Lee mit. Die Veranstaltung eröffnet mit dem Blumenwalzer aus Tschai-kowskys Nussknacker bevor Ri-

chard Lowe einen Beitrag des Balletts darbietet. Das Programm wartet im Anschluss mit weiteren facettenreichen Einblicken in die anstehenden Produktionen auf. Im musikalischen Bereich dürfen Beiträge von Wolfgang Amadeus Mozart, Giuseppe Verdi, Charles Gounod, Andrew Lippa, Friedrich von Flotow, Kurt Schwitters, Franz Léhar und ein Stück aus Eduard Künnekes Operette „Der Vetter aus Dingsda“ erwartet werden. Ebenfalls vorgesehen ist ein Poetry Slam von Alexandra Riemann. Neben Einblicken in die Spielzeit 2018/2019 stellt das Landestheater Detmold im Rahmen der 36. Sparkassen-Matinee dem Publikum wieder neue und bekannte Künstlerinnen und Künstler vor.



Mittwoch, 29. August 2018

5

35% 30% 25%

HOLZ SPECKMANN
FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

SSV >> NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT <<
SOMMERSCHLUSSVERKAUF

Gartenmöbel aus Robinienholz und Edelstahl

- Robinienholz braun geölt
- Stahlgestell
- teilweise klappbar



1 Beistelltisch „Novara“ 50 x 50 x 45 cm	2 Klappsessel „Ferrara“ ohne Armlehne	3 Klappsessel „Ferrara“ mit Armlehne	4 Klapptisch „Savona“ 80 x 80 cm	5 Tisch „Cesena“ 150 x 85 cm	6 Tisch „Savona“ 160 x 85 cm
statt € 99,-	statt € 169,-	statt € 199,-	statt € 229,-	statt € 399,-	statt € 499,-
79,- €/Stck.	129,- €/Stck.	159,- €/Stck.	189,- €/Stck.	319,- €/Stck.	399,- €/Stck.

Aktions-
preisknaller

Moderner
Materialmix

Klappsessel „Ferrara“
Klapptisch „Savona“

Gartenmöbel „Nelson“

- Eukalyptus, FSC® Mix
- Taupe deckend lackiert
- Tisch (L x B): 225 x 100 cm

7-teilig: 1 Tisch + 6 Stühle

699,- €/Set

statt € 1113,-



Vorteils-
preis

Massivholz-Garnitur „Ticone“

- Nadelholz, braun lasiert
- Tisch (B x T) ca. 150 x 72 cm
- Bank (B) ca. 150 cm



Tisch statt € 139,-	Bank statt € 159,-
109,- €/Stck.	129,- €/Stck.

BESONDERES
STABIL!

Liegestuhl „Masuren“

- Kiefer, kesseldruck-
imprägniert grün
- klappbar



statt € 32,95
24,95 €/Stck.

Gartenbank „Nelson“

- Eukalyptus-Holz, FSC® Mix
- Taupe deckend lackiert
- 2-sitzig, (B) ca. 125 cm



statt € 159,-
99,- €/Stck.

Relax-Chair „Harper“

- Eukalyptus-Holz, FSC® 100%, geölt
- inkl. Wendeauflage (beige/terrakottarot)
- (L x B x H) ca. 142 x 70 x 93 cm



statt € 149,95
119,95 €/Stck.

Diningsessel „Bayun“

- Gardino®-Geflecht, Farbton: latte
- Aluminium-Untergestell, pulverbeschichtet
- inkl. Sitzkissen, Polypropylen, mit Reißverschluss,
handwaschbar, Kissenfarbe: creme-braun
- leicht, pflegeleicht und witterungs-
beständig



statt € 229,-
179,- €/Stck.

Rollliege „Salina“

- Aluminiumgestell, pulverbeschichtet, Silber
- Ranotex®-Gewebe, schwarz-grau
- Rückenlehne mehrfach verstellbar
- leicht, pflegeleicht und witterungsbeständig
- (L x B x H) ca. 194 x 64 x 34 cm



statt € 269,-
199,- €/Stck.

Baumbank „Fontana“

- Eukalyptus-Holz, FSC® 100%, geölt
- Innendurchmesser Ø 72/62 cm
- (L x B x H) ca. 160 x 72 x 91 cm



statt € 339,-
299,- €/Stck.

Old Teak-Tisch „Belmont“

- Recyceltes (Old) Teakholz, braun geölt, FSC 100%, Ø: 140 cm
- Rustikaler runder Landhaustisch aus echtem recyceltem Old Teak mit
überstehender Tischplatte. Der Tisch ist gebürstet und dunkel geölt
und erhält so einen einzigartigen Look.



ABVERKAUF FÜR SELBSTABHÖLER
ALS EINZELSTÜCK AUS UNSERER
AUSSTELLUNG IN LAGE

statt € 849,-
399,- €/Stck.

Alle Angebote solange der Vorrat reicht. Modell-, Farb- und Maßabweichungen sowie Preisirrtümer und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Preise in Euro.

Holz-Speckmann GmbH & Co.KG

Im Seelenkamp 8 | 32791 Lage | Tel. 05232 9 51 00-0 | www.holz-speckmann.de

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN



Schnatgang

**Samstag, 1. September 2018,
14.00 Uhr ab Schützenplatz**

Heutige Schnatgang-Tradition vor 50 Jahren begründet

*Früherer Oberst Friedrich-Cordt Krietenstein
gab den Anstoß - Hof Böckhaus seit 1951 im Rang eines Grenzhofes*

Lage (wi). Vor 50 Jahren, im Jahr 1968, begründete die Schützengilde der Stadt Lage mit dem Besuch auf dem Windhof die bis heute gültige Form der Schnatgänge. Dieses mittlerweile ein halbes Jahrhundert alte Besuchsprotokoll sieht vor, dass das Schützenbataillon im Rhythmus

von zwei Jahren einen der fünf so genannten „Grenzhöfe“ besucht. Alle zwei Jahre werden folgende Höfe abwechselnd aufgesucht: der Windhof in Stadenhausen, das Gut Ottenhausen in Müsen, der Hof Böckhaus in Hardissen, der Hof Avenhaus in Heiden und der Hof Krietenstein in Ha-

gen. Bis in die 1960er Jahre hinein wurde der Schnatgang an der Wilhelmsburg gefeiert. Nicht alle der fünf genannten Höfe besitzen ihren Status als „Grenzhof“ seit „uralten Zeiten“, wengleich der Brauch eines Schnatgangs „uralt“ ist. Der Windhof und das Gut Ottenhau-

sen zählen tatsächlich seit Jahrhunderten zu den Grenzhöfen. Der Hof Böckhaus (Hardissen) ist seit 1951 Grenzhof, der Hof Avenhaus (Heiden) seit 1970 und der Hof Krietenstein (Hagen) seit 1974. In einer Urkunde aus dem Jahre 1709 ist davon die Rede, dass „seit alter Zeit“ den Besitzern der privilegierten Höfe (gemeint sind der Windhof und Gut Ottenhausen) während des Schützenfestes Sonderrechte zustehen. Am Schützenfest dürfen die Hofbesitzer zu Pferde teilnehmen; allerdings müssen sie dem Bataillon Bier und Preise für das Schießen spendieren. Im Gegenzug verpflichten sich die Offiziere der Gilde, die Hofbesitzer zu Grabe zu tragen.

1950 wurde die Schnatgang-Tradition nach der kriegsbedingten Unterbrechung wieder aufgenommen. Gefeiert wurde am 8. und 9. Juli 1950 auf der Wilhelmsburg und in einem Zelt davor. Nach einem Spaziergang bzw. dem Schnatgang am Nachmittag des 8. Julis wurden die neuen Mitglieder der Schützengilde aufgenommen. Abends wurde auf der Wilhelmsburg gefeiert. Am folgenden Sonntag gab es ein Kaffeekonzert. Weil das für 1951 geplante Schützenfest nicht zustande kam, wurde am 23. Juni 1951 erneut ein Schnatgang ausgerichtet beziehungsweise gefeiert.

Hofbesitzer „gefangen“

Der Schnatgang des Jahres 1951 nimmt eine Sonderstellung innerhalb der Grenzbezüge nach dem 2. Weltkrieg ein. Er findet wiederum an zwei Tagen, dieses Mal aber zusätzlich mit einem Preisschießen, auf der Wilhelmsburg statt. Auf dem eigentlichen Schnatgang, der vom Rathaus zum Mühlenbrink führte, wurde der Besitzer des Hofes Böckhaus, Karl Böckhaus, mit seinem Sohn Karl-Ernst (heutiger Besitzer des Hofes) von den Lagenser Schützen „gefangen genommen“. Der „Vorwurf“ lautete, dass ein wohlhabender Mann mit Gewalt die Grenzsteine verschoben habe, um sich so städtisches Gelände anzueignen.

Erinnert wurde mit diesem Vorwurf an Ereignisse des 18. Jahrhunderts, in denen es zu Streitigkeiten zwischen Böckhaus und den Lagenser Bürgern um Hude-rechte gekommen war. Das Schützengericht des Jahres 1951 erkannte wegen erwiesener Unschuld auf Freispruch. Vater und Sohn wurden schnell aus der Schützenhaft entlassen. Nach Zahlung von einem Fass Bier wurde Karl Böckhaus folgende Urkunde überreicht: „Sein Platz ist neben den Besitzern der Höfe Windmeier, Windhof und Ottenhausen zu Ottenhausen.“ Damit wird 1951 auf die Sonderrechte dieser beiden Höfe hingewiesen und gleichzeitig wird der Hof Böckhaus diesen gleichgestellt

Fortsetzung auf Seite 7



Traditionell marschieren der Major und der Majoradjutant an der Spitze des Schnatgangs. Im Jahr 2008 waren dies Michael Krügermeyer-Kalthoff (Major, rechts) und Kai Freudenberg (Majoradjutant, links).



Rund 200 Schützen und Musiker traten vor einem Jahrzehnt auf dem Hof Böckhaus in Hardissen an und ließen es sich dort gut gehen.

LAGENSER FRUCHTSÄFTE

K

Lippequalität

Koch Getränke GmbH
Triftenstraße 57-63
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 95 445
info@lagenser.de
www.lagenser.de

Beste Produkte aus der Region für die Region!

Viel Spaß beim Schnatgang!

K KLOCKE
MALERMEISTER

Schötmarsche Str. 19 | 32791 Lage | Telefon 05232/5566
www.malermeister-klocke.de

Garten Landschafts Bau Schröder

**Wir ebnen auch ihren Weg!
Viel Spaß beim Schnatgang!**

GartenLandschaftsBau Schröder
Sprikernheide 34 | 32791 Lage | Fon 05232 . 3031
www.gartenschroeder.de

Aus der Region, für die Region!

Mit Sicherheit für Lippe.

Lippische
Landes-Brandversicherungsanstalt

Bei uns zuhause.

www.lippische.de

Wir bringen Sie auf den richtigen Weg!

Beratung. Individuell, persönlich.

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Bergstraße 20, Lage
www.hardtkeoptic.de

hardtke optic

otteneier datentechnik gmbh

CONNECTED SUCCESSFULLY.

WIR VERBINDEN IHRE INFORMATIONEN,
MODERNE TECHNIK UND UNSER KNOW HOW.

www.otteneier.de +49 5232 9538-0 info@otteneier.de Rhenstr. 45 32791 Lage



Schnatgang

Samstag, 1. September 2018,

14.00 Uhr ab Schützenplatz



Als die Schützen vor zehn Jahren nach Hardissen spazierten, bewältigte Bürgermeister Liebrecht die Wanderung in Schlips und Kragen. Oberstadjutant Erhard Kirchhof (rechts) setzte im Sakko allerdings noch eins drauf. Im Vergleich zu den Musikern des Spielmannszuges in Uniform und mit Instrumenten allerdings eine verhältnismäßig einfache Übung.

Fortsetzung von Seite 6

beziehungsweise ihm wird der Status eines Grenzhofes verliehen.

Heutige Form seit 1968

Damit gab es 1951 drei aktive und eine ruhende (Busse-Iggenhausen) Ehrenmitgliedschaft. Aber die damaligen Schnatgänge führten noch nicht zu den Höfen. Im Jahre 1960 wurde der Schnatgang

an drei Tagen auf dem Schützenplatz gefeiert. Dafür wurde ein Festplatz mit Zelten aufgebaut. Im Jahre 1968 ergeht vom neuen Besitzer des Windhofes, dem späteren Oberst Friedrich-Cordt Krietenstein (1942 - 2017), die Einladung an die Gilde, auf seinem Hof beim Schnatgang Rast zu machen. Dies ist die Geburtsstunde der Schnatgänge, so wie sie heute gefeiert werden. Und es ist nicht falsch, in Friedrich-Cordt Krieten-

stein den Begründer der heutigen Schnatgang-Tradition zu erkennen. Im Jahre 1970 ergeht dann die Einladung, den Schnatgang zum Hof Avenhaus nach Heiden durchzuführen, wo der damalige Oberst Andreas Haberbeck dem damaligen Hofbesitzer Ernst Avenhaus die Ehrenmitgliedschaft in der Schützengilde verlieh und den Hof zum Grenzhof ernannte.

Fortsetzung auf Seite 8



Beim Bökhaus-Besuch 2008 bedankte sich der damalige Oberst Friedrich-Cordt Krietenstein (2017 verstorben) mit Blumen bei den Gastgebern, Margarete und Karl-Ernst Bökhaus (rechts) für die Gastfreundschaft; links Oberstadjutant Erhard Kirchhof.



Das Alte Rott (in den preußischblauen Hemden) gilt als Nachwuchs der Schützengilde. Beim Schnatgang 2016 war allerdings noch jüngerer Schützennachwuchs mit von der Partie.

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Energiespar-Heizungen
- Schöne Bäder
- Mehr Service

GUTOWSKI
Wasser Wärme Wohlfühl

Gutowski GmbH • Gewerbepark Kachtenhausen
Hoferbachstraße 9-15 • Tel. 05232 3297
www.gutowski-gmbh.de

WSG
Wirtschaftsberatung
Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Elpke 101
33605 Bielefeld

Ihre Berater für Steuern & Unternehmensentwicklung

Dark Nagel, Geschäftsführer/Steuerberater
Karsten Hüther, Prokurist/Steuerberater
Oliver Linnert, Steuerberater

Tel.: 0521 920490
E-Mail: info@wsg-bielefeld.de
www.wsg-bielefeld.de

Neubauinstallationen
Altbausanierung
Verteilungsbau

Kundendienst
E-CHECK
Planung

Überspannungsschutz
Beleuchtungstechnik
Kabel-TV-Anlagen

Hoppe
Stark- und Schwachstromanlagen

GmbH & Co. KG

Frank Hoppe
Elektromeister

www.elektro-hoppe.de
kontakt@elektro-hoppe.de

Thusneldastr. 4
32791 Lage/Lippe
Fon: 052 32/27 59
Fax: 052 32/67 857

Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

Lage, im August 2018

Bataillonsbefehl

anlässlich des **Schnatganges** am Samstag, den 1. September 2018.

14.⁰⁰ Uhr: Antreten des Bataillons auf dem Schützenplatz in der Eichenallee.

14.¹⁵ Uhr: Abmarsch des Bataillons zum **Hof Bökhaus**

Marschroute:

Schützenplatz – Schützenstraße – Eichenallee – Hagenschke Straße – Goetheweg – Auf der Lieth – Treppe zur Hagenschke Straße – Hagenschke Straße – Emil Junker Straße – Wagner Straße – Beethovenstraße – Boelkestraße – Flurstraße – Arndtstraße – Freiligrathstraße

(Anfang Wald Pause)

Waldweg (Fegers Busch) – Hudeweg – Lückhauserstraße – Lemgoer Straße

Hof Bökhaus (Pause)

Privatweg Oetternbach (Entlang der Bahn) – Grüner Brink – Mühlenbrinkweg – Triftenstraße (Gehweg) – Akazienstraße

(Pause Fitnessstudio Fitness-4-U)

Triftenstraße (Gehweg) – Wiesenstraße – Elisabethstraße – Gasstraße – Heidensche Straße (bis Hintereingang Pizzeria „Alta Riva“)

Ca. 18.³⁰ Uhr: Eintreffen des Bataillons in der Heidenschen Straße auf Höhe des Parkplatzes hinter der Pizzeria „Alta Riva“.

Die **2. Kompanie** stellt vier Offiziere / Schützen, die mit Warnwesten ausgestattet, während des Marsches an der Spitze bzw. am Ende des Zuges gehen und während des gesamten Marsches die Straßenüberquerungen des Bataillons absichern. Die Warnwesten werden durch Lt. Cruel kurz vor dem Marsch ausgeteilt.

Unseren Schnatgang lassen wir, bei hoffentlich schönem Wetter, in den Räumlichkeiten und im Biergarten der Pizzeria „**Alta Riva**“ ausklingen.

Die Getränkemarken, die während des Marsches ausgegeben werden, können nur an diesem Abend in der Pizzeria „**Alta Riva**“ eingelöst werden.

Anzug: leichter Bieranzug

Für ältere und gehbehinderte Mitglieder steht ab Schützenplatz eine Fahrgelegenheit bereit. Der Stab hofft auf eine starke Beteiligung.

Kai Freudenberg

Schützenmajor



Schnatgang

Samstag, 1. September 2018,

14.00 Uhr ab Schützenplatz

Fortsetzung von Seite 7

Streit 1974 beigelegt

Im Jahr 1974 wurde die Reihe der Schnatganghöfe komplettiert. Der Schnatgang führte die „Grenzgänger“ nach Hagen zum Hof Krietenstein.

Der damalige Besitzer, Friedel

Krietenstein, hatte die Schützen auf seinen Hof eingeladen. Die zwischen den Hagener Bauern und den Lagenser Ackerbürgern zu Beginn des 18. Jahrhunderts um Huderechte geführten Streitigkeiten wurden 1974 endgültig beigelegt und Friedel Krietenstein wurde vom damaligen

Oberst Wilhelm Krügermeyer-Kalthoff zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit dem Schnatgang 1982, wiederum nach Hagen, erhielt der heutige Hofbesitzer, Peter-Friedrich Krietenstein, die Offiziersmütze als Zeichen der Ehrenmitgliedschaft der Gilde.

Der Schnatgang zum Hof Bökhaus im Jahr 1998 fand während des damaligen Lagenser Stadtfestes statt, dessen Attraktion die Dudelsackspieler (Pride of

Sussex Pipe Band) aus der englischen Partnerstadt Horsham waren. Die Pipe Band überraschte die Schützen wie auch die Gastgeber damals mit einem Dudelsack-Konzert in schönster britischer Tradition. So international wird es in diesem Jahr nicht werden: Die musikalische Begleitung der Schnatgänger übernimmt in bewährter Weise der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Lage, gelenkt von Stabführer Jörg Duwe.

Beim Schnatgang im Jahr 2008 bedankte sich der damalige Oberst Friedrich-Cordt Krietenstein mit einem Blumenstrauß und „einem etwas dickeren Briefumschlag“ bei den Gastgebern, Margarete und Karl-Ernst Bökhaus, für die dem Bataillon zuteil gewordene Gastfreundschaft. Karl-Ernst Bökhaus hatte sich den Umschlag nebst Inhalt gewünscht, um ihn an den Kindergarten Heiden weiterzureichen. „Wir alle hoffen, in einigen Jahren wieder hier sein zu dürfen“, richtete bei der Geschenkübergabe der Oberst den Blick in die Zukunft. Für ihn sollte sich der Wunsch leider nicht erfüllen. Der Begründer der modernen Lagenser Schnatgang-Tradition verstarb im Jahr 2017.



So war das vor zehn Jahren: Ralph Gröppel und Torsten Fisahn (von rechts) sinnierten, ob schwarze Polo-Hemden (links) oder der von ihnen bevorzugte Zebra-Look die angesagtesten Partnerschaftskombinationen seien.



Von 2007 bis 2009 war Thorsten Blanke Schützenkönig. Den Schnatgang nach Hardissen meisterte er mit dem für ihn typischen königlichen Lächeln.

Wir wünschen allen Schützen viel Spaß beim Schnatgang!



Niederschmidt Bau GmbH

Tief- und Strassenbau

- Kanalbau
- Kläranlagen
- Druckentwässerung

- Erdarbeiten
- Pflasterungen
- Asphaltierungen

Tündel 10 • 32791 Lage • Tel 0 52 32 - 97 51 0 • Fax 696925



UHLIG

Straßen-, Tief- und Landschaftsbau GmbH

Mit uns sind Sie auf dem richtigen Weg!



Ihre Experten für Garten & Landschaft

Dienstweg 62 32791 Lage www.uhlig-lage.de Tel.: 05232/88677

Raabe gmbh

Haustechnik • Sanitär • Heizung

Fachausstellung BAD

Im Seelenkamp 32 • 32791 Lage

Tel. (0 52 32) 94 86-0 • www.raabe-lage.de



wewers

Bad • Heizung • Elektro • Solar

Wewers GmbH
Daimlerstr. 21 | 32791 Lage | Tel. (0 52 32) 97 95 9 -0
kontakt@wewers-gmbh.de | www.wewers-gmbh.de

der fliesenfuchs
planung - beratung - verkauf - verlegung
detmolder str. 28
0171-3569862
„...wünscht einen angenehmen Schnatgang“



Die Karawane der Schnatgänger wird auf dem Weg zum Hof Bökhaus angeführt vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Lage.

„Mögen alle Grenzsteine gefunden werden!“

Wir messen: Blutdruck, Blutzucker

Wir verleihen: elektr. Milchpumpen, Babywaagen, Inhalationsgeräte

Wir liefern: Kompressionsstrümpfe nach Maß

WESTTOR APOTHEKE

WESTTOR-APOTHEKE • Dr. Karsten Stolz
Fachapotheker für Offizin-Pharmazie
Gesundheitsberatung / Ernährungsberatung

Lange Straße 51a • 32791 Lage • Tel. 05232-66600
Fax 05232-18812
www.westtorapotheke.de

Für Sie geöffnet: Mo. - Mi. 7.30 - 19 Uhr,
Do. 7.30 - 20 Uhr, Fr. 7.30 - 18 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr.

Der Schützen-gilde Lage ein 3-fach „Horrido“

Ein ♥ für Gesundheit in Lage

Alles Gute!

Rund-Um-Versorgung für Ihre Gesundheit:
nah • kompetent • sicher

Hirsch-Apotheke
Tel 05232 95105-0 • Lange Straße 63

Ross-Apotheke
Tel 05232 980845-0 • Lange Straße 76
Dr. Lars Ruwisch • Fachapotheker für Arzneimittelinformation

Jetzt noch schnell Karten sichern!

15.09.2018
4. Lagenser Wiesnfest

Schützenplatz an der Eichenallee
18:30 - 01:00 Uhr
Einlass ab 12:30 Uhr
Menschen- und Tischreservierungen möglich
Bayerische Spezialitäten

Eintritt: 22€
Einlass ab 18 Jahren

VVV-STEILEN
Parteien
Kochen & Trinken
Musik & Tanz
Kinder- und Jugendprogramm
Bayerische Spezialitäten



Schnatgang

Samstag, 1. September 2018,
14.00 Uhr ab Schützenplatz

Fünf Berittene schützen die Stadt

Premiere: Schnatgang-Standarte erstmals auf dem Hof Bökhaus - Fünf Reiter auf gelbem Grund

Lage (wi). Im Jahr 2009, dem Jubiläumsjahr der Schützengilde, stifteten die Besitzer der fünf Schnatgang-Höfe Avenhaus, Bökhaus, Krietenstein-Hagen, Ottenhausen und Windhof der Schützengilde eine Standarte, die erstmalig während des Schnatgangs 2010 mitgeführt wurde. Auf dem Hof Bökhaus, dem Ziel des Schnatgangs 2018, war die Standarte noch nie. Michael Krügermeyer-Kalthoff bewertete im September 2010, wenige Wochen vor seiner Wahl zum Oberst, die Standarte als Versprechen, dass die Gilde auch nach dem Jubiläumsjahr und dem Führungswechsel dank ihrer langen Tradition und ihrer Verbundenheit mit dem Fühlen und Denken der Menschen in Lage und Umgebung einer guten Zukunft entgegenstehe. „Möge diese Standarte uns noch

auf vielen Schnatgängen begleiten“, sagte Krügermeyer-Kalthoff bei der erstmaligen Präsentation der Standarte auf dem Windhof.



Im Jahr 2014, beim Besuch auf Gut Ottenhausen, war die Schnatgang-Standarte bei den Fahnenkommando-Offizieren in den besten Händen (von links): Arne Kriemelmann (1. Kompanie), Dirk Tschritter (3. Kompanie) und Martin Klocke (2. Kompanie).

Foto: wi

gelbem Grund sowohl an das Jubiläum der Gilde als auch an das Stiftungsjahr der Fahne. Die beiden Grundfarben der Standarte sind die 1933 festgelegten Stadtfarben Gelb und Blau. Die Rückseite zeigt in der symbolischen Form von fünf Reitern die fünf sogenannten „Grenzhöfe“, die seit 1968 alle zwei Jahre die Ziele bzw. die Gastgeber der Schnatgänge sind. Diese Höfe sind der Windhof-Krietenstein in Stadenhausen, das Gut Ottenhausen in Müssen, der Hof Bökhaus in Hardissen, der Hof Avenhaus in Heiden und der Hof Krietenstein in Hagen. Die fünf Berittenen umgeben (schützen) die Stadt, verkörpert durch das Stadtwappen (blaues Pflugeisen auf goldenem Grund), den Schriftzug „Schützengilde“ und die drei Kompaniesymbole Eiche, Tanne, Hülse.

Als Hof Bökhaus Schlagzeilen machte

„Landfriedensbruch von Lage im Jahr 1922 vor dem Detmolder Schwurgericht“

Lage (wi). Die Schützengilde verlieh im Jahr 1951 dem Hof Bökhaus den Sonderstatus eines Grenzhofes. Der damalige Besitzer des Hofes, Karl Bökhaus, und sein Sohn Karl-Ernst, der gegenwärtige Besitzer, nahmen diese Ehrung persönlich entgegen. 29 Jahre zuvor, im Jahr 1922, waren der Hof und Karl Bökhaus Gegenstand eines aufsehenerregenden Prozesses in Detmold gewesen: Mehr als 100 Holzarbeiter hatten im August 1922 gegen Karl Bökhaus randaliert, ihn und seinen Verwalter Fritz Brokmann misshandelt und in die Stadt Lage geführt, wo die Randalierer Bökhaus und Brokmann einer Art Selbstjustiz unterwerfen wollten. Durch das Eingreifen des Gendarmeriewachmeisters Weber, der Bökhaus und Brokmann am Rathaus in „Schutzhaft“ nahm, ging für die beiden „Inhaftierten“ die Sache glimpflich aus. Nicht jedoch für die Rädelsführer der Randalierer. Gegen sie wurde im November 1922 in Detmold ein Prozess angestrengt. Aufgrund von Vertagungen begann dieser Prozess erst im März des Folgejahres. Ganz Lippe verfolgte das spektakuläre Strafverfahren ... Lars Lüking, Mitarbeiter des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen in Detmold, hat sich im vergangenen Jahr (2017) mit dem Prozess intensiv beschäftigt, die Quellen

studiert und seine Erkenntnisse in Form eines Aufsatzes im „Historischen Jahrbuch Lage 2017“ veröffentlicht. Der „Landfriedensbruch von Lage im Jahr 1922 vor dem Detmolder Schwurgericht“ heißt Lükings Untersuchung. Beim von Lüking recherchierten „Landfriedensbruch“ hat der Archivmitarbeiter herausgefunden, dass die erbosten Holzarbeiter dem Hofbesitzer Karl Bökhaus einen tätlichen Angriff auf einen der ihren unterstellt hatten. Des-

halb gingen sie tätlich gegen Bökhaus und gegen seinen Verwalter Brokmann vor. Sie wollten sich revanchieren mit einer Art Selbstjustiz vor dem Lagenser Rathaus. Doch diese Selbstjustiz hatte ein juristisches Nachspiel, und zwar vor einem regulären Gericht, wie Lars Lüking schildert. Der von der Staatsanwaltschaft vor dem Detmolder Schwurgericht gegen die „Auführer“ angestregte Prozess endete mit der Verurteilung einiger Holzarbeiter. Der Prozess

wurde von der Presse und der Öffentlichkeit sorgfältig beobachtet und es wurden Versuche unternommen, ihn in dieser turbulenten Zeit der frühen 1920er Jahre für die eigene politische Position zu deuten bzw. auszunutzen. Wer mehr wissen möchte vom „Landfriedensbruch von Lage im Jahr 1922“, kann es nachlesen im „Historischen Jahrbuch Lage 2017“, herausgegeben von Dr. Hans C. Jacobs und erschienen im Lippe Verlag; 16,90 Euro.



Das „Historische Jahrbuch Lage 2017“ wurde im November 2017 vorgestellt auf dem Gelände der Alten Burg von Verleger Dr. Hans C. Jacobs (3. von links) sowie den beteiligten Autoren (von links:) Lars Lüking, Dr. Reinhold Hülsewiesche, Konrad Soppa, Margarete Wißmann, Rolf Schwegmann und Erhard Kirchhof.

Fotos: wi

KÄLTETECHNIK | KLIMATECHNIK | VERFAHRENTSCHNITT

Industriekälteanlagen - Gewerbekälteanlagen - Raumlufttechnische Anlagen
Split-Klimaanlagen - VRF-Multi-Splitanlagen - Energieoptimierung

Redeker Kältetechnik GmbH & Co.
Schützenplatz 2 | 32791 Lage
Telefon: +49 (0) 52 32/696 62-0
E-Mail: info@redeker-kaeltetechnik.de
www.redeker-kaeltetechnik.de

Energieeffizienz durch GREEN COOLING.
60% CO₂ Einsparung

Viel Spaß beim Schnatgang
... in bequemen
Schuhen von Rebbe!

Ich bin
Gehsund.

Heidenschne Str. 8 - 12 • Lage • Tel.: 0 52 32 / 24 17 • Fax 0 52 32 / 54 31

GEGENÜBER DEM
ZIEGELEIMUSEUM
LAGE

blume
UND SCHWIEGERTOCHTER

Sprinkerheide 34 // 32791 Lage-Hagen // Fon 05232 3031 // info@bluus.de
Besuchen Sie uns auch auf Facebook: blumeundschwiegertochter
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8:00 – 18:00 Uhr // Sa 9:00 – 14:00 Uhr

www.bluus.de

Tichlerstoben
im Ziegeleimuseum Lage
Borsdorf U.G., Andreas Borsdorf
Sprikerheide 77, Lage,
Tel. 0 52 32 / 6 55 55 oder 01 76 / 35 77 39 90

„Horrido“
und viel Spaß bei der Grenzbegehung!

3 x HORRIDO
und viel Spaß bei der Grenzbegehung!

W. Wellhausen GmbH & Co. KG • Tel. 0 52 32 / 43 35

Unsere Kompetenz: Verkauf & Service
Neu-, Geschäfts-, Jahres- und Gebrauchtwagen

Wolfgang Eichler, Mo Hussein und Lutz Heitland sind Ihr Verkaufsteam in Lage und Lemgo für:

- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Leasing & Finanzierung
- »Junge Stern«

Im Team zum Erfolg.

• Top Transportservice in Lemgo bis 24 Uhr
• täglicher Zugriff auf hunderte gebrauchte Transporter

Autohaus Liebrecht
mit dem persönlichen Service

Schötmarsche Str. 50 | Lage
Telefon: (0 52 32) 60 83-0
Im Hengstfeld 6 | Lemgo
Telefon: (0 52 61) 9381-0

Besuchen Sie uns auch online: www.autohaus-liebrecht.de
Oder Fan werden: www.facebook.com/autohausliebrecht





Notfallrufnummern



ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der **Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).** Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr. Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	601 - 601
Müll-Hotline	601 - 666

„Meine liebsten Dinge müssen mit“

Mittwoch, 5. September, 16.00 Uhr:
Vorlesenachmittag in der Stadtbücherei

Lage (wi). Nach dem Ende der Sommerferien finden wieder jeden 1. Mittwoch im Monat Vorlesenachmittage für Kinder von 4 bis 6 Jahren in der Stadtbücherei statt. Die Reihe wird am Mittwoch, 5. September, um 16.00 Uhr eröffnet, wenn Gabriele Wolf aus dem hochgelobten neuen Bilderbuch von Sepideh Sarihi (Text) und Julie Völk (Illustrationen): „Meine liebsten Dinge müssen mit“ liest und erzählt. Ein Mädchen zieht mit seinen Eltern in ein anderes Land. So vieles möchte es mitnehmen, aber natürlich ist es nicht möglich, alles einzupacken. Da stellt sich die Fra-

ge, wie die Dinge, die einem lieb und wert geworden sind, vielleicht doch irgendwie mit auf die Reise genommen werden können. Diese Geschichte regt zu dem Dankenspielen: Was bedeutet mir am meisten, worauf möchte ich keinesfalls verzichten? Die Thematik um Abschied und Neubeginn und die Herausforderung, sich in der Fremde zurechtzufinden, werden mit feinfühligem Texten und Zeichnungen überzeugend und sensibel erklärt. Veranstalter der gesamten Vorlesereihe sind die Stadtbücherei Lage und ihr Förderverein. Der Eintritt ist frei.



Polizeiberichte

Durstige Diebe

Lage. In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag versuchten Unbekannte vergeblich, einen an der Triftenstraße abgestellten Kühlanhängen aufzubrechen. Anschließend drangen sie in das Führerhaus eines zu einer Currywurstbude umgerüsteten Linienbusses ein und entwendeten 72 Limonadendosen. Sachschaden und der Wert des Diebesguts liegen insgesamt bei rund 100 Euro. Zeugen des Diebstahls werden gebeten, das Kriminalkommissariat in Lage unter der Rufnummer 05232 / 95950 zu informieren.

Zeugen für Brandstiftung gesucht

Lage. Am Montag brannte gegen 13:30 Uhr die Holzhütte auf einem brachliegenden Gelände an der Friedrich-Petri-Straße ab. Die Feuerwehr löschte das Feuer. Der entstandene Sachschaden liegt bei zirka 5.000 Euro. Es ist von einer absichtlichen oder auch fahrlässigen

Brandstiftung auszugehen. Die Polizei sucht nun Zeugen, die Hinweise zur Brandursache geben können. Ihre Hinweise richten Sie bitte an das Kriminalkommissariat 1 unter der Rufnummer 05231 / 6090.

Unfallverursacher gesucht.

Lage-Hagen. Am Sonntagmorgen zwischen 9 und 11:15 Uhr beschädigte ein unbekannter Fahrer einen an der Waddenhauser Straße geparkten silbernen VW Passat. Das Fahrzeug stand in Richtung Waddenhausen auf einem unbefestigten Seitenstreifen neben der Fahrbahn. Der entstandene Sachschaden liegt bei 2.000 Euro. Die Spuren weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wagen des Verursachers um ein dunkelblaues Fahrzeug handelt, das einen seitlichen Unfallschaden aufweisen müsste. Ihre Hinweise zu der Unfallflucht nimmt das Verkehrskommissariat in Bad Salzungen unter der Rufnummer 05222 / 98180 entgegen.

Konzert mit dem Quintessence Saxophone Quintet

Freitag, 7. September 2018 um 19:30 Uhr im Technikum

Lage. „Mein lieber Schwan: Tschaikowski!“, so lautet der Titel des aktuellen Programms vom Quintessence Saxofon Quintet oder kurz QSQ. Am 7. September 2018 präsentiert der Förderverein der Musikschule Lage mit großer Freude dieses international gefragte Ensemble als weiteres Highlight der Konzertreihe „Musik in guter Lage“.

Das Quintessence Saxophone Quintet unterscheidet sich von allen anderen Klassik-Jazz-Saxophon-Ensembles durch die einzigartige Verbindung höchster musikalischer Virtuosität mit enormer Bühnenpräsenz. Die fünf Ausnahme-Musiker unterstützen durch eine feinsinnige Choreographie das musikalische Geschehen und machen so ihren Auftritt zu einem Erlebnis für Ohr und Auge - für jedes Alter - für jeden Hörertyp. Das Konzept, klassische Stück von Bach bis Doldinger ins moderne Gewand zu kleiden scheint überholt - doch durch die Art und Weise, wie Quintessence mit den Vorlagen umgeht, schwebeln die Zuhörer in Enthusiasmus. Auf unzähligen Bühnen und Festivals rund um die Welt haben die Saxophonisten ihr Publikum schon begeistert, aber auch von den 13 CDs und inzwischen drei DVDs zeigen sich Kritiker Sparten übergreifend begeistert. Aber Quintessence ist nicht nur herausragende Musik und glänzende Unterhaltung, dahinter stehen auch fünf sympathische Jungs mit einer großen Portion Humor. Der bringt Freude - nicht nur dem Publikum, sondern auch den Musikern auf der Bühne. Und das nimmt das Publikum dankbar wahr und äußert immer wieder, dass dies das Einzigartige an Quintessence sei! Das Konzert findet im Foyer des

Technikums statt. Die Mitglieder des Fördervereins und der Schulpflegschaft sorgen in bewährter Art für die Bewirtung der Konzertgäste mit Getränken und Snacks. Eintrittskarten zum Preis von 8 Euro / 5 Euro, sind im Büro der Musikschule, in der Buchhandlung Brückmann und an der Abendkasse erhältlich.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53 29. 08.: 18.30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung), 02. 09.: 10.00 Gottesdienst 04. 09.: 18.30 Gebetskreis Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a 31. 08.: 09.30 Bibelgespräch 10.30 Gottesdienst 17.00 Gottesdienst 01. 09.: 19.00 Bibelstunde Ev. Freie Gemeinde Ehlenbrucher Str. 96 02. 09.: 10.00 Gottesdienst mit Sonntagsschule Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26 02. 09.: 10.00 Gottesdienst 10.00 Kindergottesdienst Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24 01. 09.: 18.00 Gemeinde-Gebetsstunde 02. 09.: 09.30 Gebetskreis 10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst 04. 09.: 15.00 Seniorenkreis (letzter Di. im Monat) 18.00 Sportgruppe AHF-Schule 06. 09.: 10.00 Spielkreis für Eltern mit Kleinkindern, Info bei Käty Lange 18.00 Jungchar (10-12 J.)	 19.00 Frauen-Bibelkreis (14-tägig) 19.30 Bibelstunde 20.00 Frauenchor (1 x mtl.) 07. 09.: 16.30 Teenkreis (13-15 J.) 20.00 Jugendtreff (ab 16 J.) Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage, 02. 09.: 09.30 Gottesdienst 05. 09.: 19.30 Gottesdienst MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen 01. 09.: 15.30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J. 18.00 Gebetsstunde 18.00 Kinder- und Jung-scharstunden b. 16 J. 02. 09.: 10.00 Gottesdienst 04. 09.: 15.00 Seniorentreff 17.00 Hausaufgabenhilfe 19.30 Frauenstunde 50+ Bibelstunde 19.00 Kinderchor bis 11 J. 06. 09.: 19.00 Chorprobe 07. 09.: 17.00 Hausaufgabenhilfe 19.00 Jugendtreff Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz 02. 09.: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation, Pfr. Krause 10.00 Kindergottesdienst 03. 09.: 18.00 Frauenkreis mittendrin 04. 09.: 19.30 Posaunenchor	 06. 09.: 17.30 T.A.G. Jugendkreis 19.30 Kirchenchor Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1 02. 09.: 10.00 Gottesdienst mit Kindertreff 06. 09.: 19.30 Bibelstunde/Bibelgespräch Ev.ref. Kirchengemeinde Sylbach 02. 09.: 10.00 Gottesdienst mit Taufe 10.00 Kindergottesdienst 04. 09.: 19.30 Elternabend der neuen Katechumenen Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19 02. 09.: 10.00 Chorprobe 10.30 Gottesdienst und Sonntagsschule 03. 09.: 09.30 Mini Club 04. 09.: 09.00 Frühstück 55+ 05. 09.: 09.30 Mini-Club 15.00 Frauenstunde 06. 09.: 15.30 Mini-Jungchar Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche 31. 08.: 12.00 Lagenser Mahlzeit 02. 09.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. Pohl 03. 09.: 14.00 Villa Findenfuchs 04. 09.: 09.30 Männerfrühstück 05. 09.: 14.00 Villa Findenfuchs 17.30 Posaunenchor 19.30 Kantorei 06. 09.: 09.30 Gemeindefrühstück	 um Anmeldung wird gebeten Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche 02. 09.: 10.00 Gottesdienst, Pfrn. Hilke Meier Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen 02. 09.: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Gerstendorf Selbständige Ev.-luth. Christusgemeinde, Flurstraße 17 02. 09.: 11.00 Haupt-Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte 04. 09.: 20.00 Singchor 06. 09.: 09.00 Spielgruppe 15.30 Kindertreff 19.30 Bläserchor Landeskirchliche Gemeinschaft Im Gerstkamp 4 02. 09.: 11.15 Happy Hour, H. Willms 04. 09.: 19.30 Gesprächskreis, J. Wesner E.L.I.A. Gemeinde e.V., Mühlenbrinkweg 8 01. 09.: 19.30 Lobpreisabend 02. 09.: 10.00 Gottesdienst 06. 09.: 19.30 E.L.I.A.-Gebet 07. 09.: 18.30 E.L.I.A.-Teenie
--	---	---	---

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen



Bestattungen Tina Büschemann
Familienbetrieb seit 1929

Alles im Leben hat seine Zeit ... auch der Tod nimmt sich seine Zeit.

Trophagener Str. 11 • 32791 Lage
Tel. 05232/4217 • Mobil 0173/7422339
Fax 05232/9799698

www.bestattungen-wehmeier.de

Und was kommt danach?
Wichtige Entscheidungen besser rechtzeitig treffen.



Bestattungen Wehmeier ☎ 0 52 32 - 70 25 94
Am Großen Holz 10 • 32107 Bad Salzungen - Höiserheide

MENSCHLICHKEIT ...
Der Mensch im Mittelpunkt



Wir sind für Sie da. **SILBERMANN**
0 52 32-24 69
www.silbermann-bestattungen.de Bestattungen
Der Mensch im Mittelpunkt



Musikalisches Farewell für Peter B. Smith

Konzert unter der Schirmherrschaft von Landtagspräsident André Kuper

Lage/Gütersloh. Es gibt Menschen, die hinterlassen, wenn ihr Erdendasein vollendet ist, riesige Fußabdrücke in dieser Welt. Zu diesen Menschen gehört Peter Bernard Smith, der am 25. Februar dieses Jahres für immer seinen Taktstock aus der Hand gelegt hat. „Mr Music“, „Monsieur 20.000 Volt“ oder „Gentleman-Musiker“ – wie immer man Peter Bernard Smiths künstlerisches Wirken umschrieb, es wird nur ansatzweise dem Charisma dieses besonderen Musikers gerecht, der sein Publikum stets mit magischen Tönen verzauberte und es zuweilen zu Tränen rührte. Ein Leben ohne Musik war für ihn, der als Fünffähriger seine ersten künstlerischen Schritte auf der Geige unternahm, nicht vorstellbar. Nach einer Karriere als Militärmusiker – während der er u.a. für seine Verdienste um die deutsch-britische Völkerverständigung mit dem Orden Member of the British Empire (M.B.E.) ausgezeichnet worden war – verlegte er ab 1974 seine künstlerische Wirkungsstätte nach Ostwestfalen. In Detmold feierte er als Leiter des Arion-Chores (in Kooperation mit dem von ihm gegründeten Festival-Orchester Bad Sassendorf) ebenso große Erfolge wie von 1980-1998 als Kapellmeister der Gütersloher Feuerwehrkapelle (dem heutigen Symphonischen Blasorchester der FFW). Nach Jahren im (Un-)Ruhestand bestieg er zu seinem 80. Geburtstag sowie in den zwei Folgejahren noch einmal das Dirigentenpodium, um ein Publikum mit Musik von Herz zu Herz zu verzaubern und gleichzeitig Geld für einen wohltätigen Zweck zu sammeln. Dieser Tradition folgt auch das Benefizkonzert in seinem Gedenken, das neben zahlreichen Titeln aus einem über 600 Werke umfassenden Œuvre des Verstorbenen Musik besonders geschätzter Komponistenkollegen wie Leonard Bernstein, Jacques Offenbach, Wolfgang A. Mozart oder Franz von Suppé enthält. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Projekt „Wünschewagen“ des ASB zugute, das schwerkranken Menschen ihre letzten Herzenswünsche erfüllt. Es musiziert die in Smiths Namen versammelte PBS Bläserphilharmonie unter der Leitung seines Sohnes Robert K. Smith, der sich u.a. einen Namen als Leiter des Städtischen Blasorchesters



Peter Bernard Smiths verstarb am 25. Februar diesen Jahres. Der Reinerlös des jetzt stattfindenden Benefizkonzerts kommt dem Projekt „Wünschewagen“ zu Gute,

Schloß Holte-Stukenbrock gemacht hat. Solisten des Abends sind vier dem Verstorbenen besonders nahestehende Künstlerinnen: seine Frau Sabine Gerlinde Smith (Mezzosopran), die Sopranistin Gudrun Elpert-Resch, der Pianist Juan B. Sáenz und sein Enkelsohn Michael P. Tucker auf der Tuba. Das Konzert findet am 9. September 2018 in der Aula des Städtischen Gymnasiums; Schulstraße 18 in Gütersloh statt und beginnt um 17 Uhr (Einlass ab 16.15 Uhr). Karten für das Konzert sind für 15,00 EUR in der Buchhandlung Brückmann in Lage erhältlich. Für lippische Konzertbesucher steht ein kostenloser Bustransfer zur Verfügung (Abfahrt ab Lage Marktkauf-Parkplatz um 15.30 Uhr, Haus der Diakonie Lage, Friedrich-Petri-Str. 65 um 15.45 Uhr), für den beim Ticketerwerb eine Anmeldung erforderlich ist.

Glockenjubiläum an der Marktkirche

Lage. Die große Glocke „Maria“ aus dem Geläut der Marktkirche wird in diesem Jahr 500 Jahre alt. Im Jahre 1518 wurde sie von Wolter Westerhus gegossen, und seitdem ruft sie die Gläubigen zum Gottesdienst. Am Dienstag, den 04. 09. findet um 19.00 in der Marktkirche ein Glockenabend statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Ein buntes Programm von Liedern zu Glocken, Glockengeschichten und vieles mehr erwartet den Besucher. Natürlich

gibt es auch Wissenswertes über die Glocke „Maria“ zu erfahren, die auch mal allein zu hören sein wird. Am Sonntag, den 09. September beginnt das Glocken – Gemeindefest um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Eine kleine Ausstellung zur Glocke „Maria“ zeigt auf, wie wichtig den Lagensern „ihre“ Glocke war. Das Geläut von 1940, das damals auf eine Schallplatte aufgenommen worden war, wird erklingen und in mehreren Glockenführungen

kann man die Glocken direkt in Augenschein nehmen. Dafür sollte man sich auf schmale Leitern trauen und geeignetes Schuhwerk tragen. Für das leibliche Wohl wird mit Grillwürstchen und Kaffee und Kuchen gesorgt werden, und auch die Kinder kommen nicht zu kurz. Um 15.00 Uhr erwartet die Besucher eine ganz besondere Attraktion: es ist gelungen, den Handglockenchor aus Gescher zu engagieren, der in der Kirche ein Konzert geben wird.



Ein Foto aus dem Jahre 1942, das aus der Sammlung von Otto Busemeyer, Lage, ist. Es zeigt zwei der drei Glocken des Lagenser Geläuts, die 1942 „eingezogen“ wurden. Die große Glocke „Maria“ kehrte nach dem Krieg zurück.

Brückensperrung erfordert Ersatzweg FWG-Fraktionsvorsitzende beantragt, Rückbauvorgaben vertraglich zu regeln

Lage (wi). Aufgrund eines umgestürzten Baumes ist die Zufahrt zur Golfanlage Gut Ottenhausen über die Pivitsheider Straße und Ottenhauser Straße seit dem 26. Juli 2018 vorübergehend gesperrt. Eine große Eiche war in der Nacht auf den 26. Juli (Donnerstag) in zwei Teile gebrochen und auf die Brücke der Zufahrt zur Golfanlage gestürzt. Dabei wurde die Werrebrücke so beschädigt, dass sie gesperrt werden musste. Mit Unterstützung der Stadt wurde eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke ausgewiesen. Diese Strecke führt über die Ottenhauser Straße gegenüber der Zuckerfabrik zur Golfanlage und zum Gut Ottenhausen. Da auch diese Zufahrt in den jüngsten Tagen ausgebessert wurde, wurde ein weiterer Notweg eingerichtet, der

über einen Wirtschaftsweg gegenüber dem Wesle Kfz-Betrieb zum Golfplatz führt. Die Umleitung über die Ottenhauser Straße hat zwischenzeitlich die FWG-Fraktion im Rat der Stadt Lage auf den Plan gerufen. FWG-Fraktionsvorsitzende Angelika Schapeler-Richter beantragt für diese Zufahrt zum Golfplatz, förmlich festzustellen, „dass es sich dabei um eine zeitlich begrenzte Maßnahme handelt und dass alle damit im Zusammenhang stehenden Ausbauten im Bereich des Landschaftsschutzgebietes wieder zurückgebaut werden müssen. Zur Wahrung der Interessen aller Beteiligten sollten die damit verbundenen Veränderungen, Rückbauvorgaben und etwaige andere Vereinbarungen ergänzend vertraglich geregelt

werden.“
„Asphaltierung inakzeptabel“
In ihrer „ausführlichen Begründung“ erläutert die FWG-Fraktionsvorsitzende: „Bei der aufgrund der Brückenbeschädigung eingerichteten Ersatzzufahrt zum Golfplatz handelt es sich um eine schmale Anliegerstraße, die als Sackgasse im Landschaftsschutzgebiet endet. Die bisherige Ausbaustufe der Straße ist für die wenigen Anlieger voll ausreichend. Es zeigt sich jedoch bereits jetzt, dass die Straße für zusätzlichen Kraftfahrzeugverkehr und insbesondere auch mit dem dadurch vermehrt auftretenden Begegnungsverkehr ungeeignet ist.“ Bisherige Beobachtungen zeigten, so Angelika Schapeler-Richter, dass sich „viele zum Golfplatz

fahrenden Fahrzeugführer weder an die Geschwindigkeitsbeschränkung (30 Stundenkilometer) noch an sonstige Regeln halten.“ Dass aufgrund des Unglücks mit dem auf die Brücke gefallenen Baum vorübergehend eine Zuwegung über die Ottenhauser Straße gegenüber der Zuckerfabrik eingerichtet wurde, sei zur Aufrechterhaltung des Betriebes „Golfplatz“ nachvollziehbar. Nicht nachvollziehbar sei jedoch das Verhalten der Besucher des Golfplatzes. Es sei nachvollziehbar, dass „der einfache Waldweg ungeeignet für den Kraftfahrzeugverkehr ist.“ Angelika Schapeler-Richter: „Was allerdings nicht nachvollziehbar ist, da diese Zuwegung nur eine Ersatz-Zuwegung sein soll, bis die Brücke

wieder instandgesetzt ist, ist die zusätzliche geplante Asphaltierung. Für eine provisorische Zuwegung im Rahmen einer Hilfestellung zur Aufrechterhaltung des Betriebes „Golfclub“ ist eine Asphaltierung im Landschaftsschutzgebiet inakzeptabel.“
Rückbau regeln
Es sei sinnvoll, wenn ergänzend eine vertragliche Regelung zu den Abläufen getroffen würde, um unnötige Verzögerungen zu vermeiden und um sicherzustellen, dass das derzeitige Provisorium auch wirklich nur ein Provisorium darstelle. Die Fraktionsvorsitzende: „In dem Vertrag müssten unserer Auffassung nach der komplette Rückbau der jetzigen Maßnahmen und auch eine zeitliche Verpflichtung zum

Wiederaufbau der Brücke an der eigentlichen Zufahrtstraße geregelt werden. Ebenso die Behebung der durch die stärkere Nutzung der Anliegerstraße eventuell entstehenden Schäden. Außerdem sollte in dem Vertrag eine Passage die künftige Nutzung der Brücke und des Wapenweges neu regeln. Denn die Stadt Lage ermöglicht mit der jetzigen Hilfestellung einem Unternehmen die Fortführung seiner Geschäfte, obwohl dazu keinerlei Verpflichtung besteht. Wir bitten Sie (gemeint ist der Bürgermeister), den Antrag umgehend nach der Sommerpause den zuständigen Ausschüssen vorzulegen und im Rahmen der Zuständigkeit der Verwaltung bereits vorab entsprechende Regelungen zu treffen.“



Die Brücke über die Werre wurde vor einem Monat so beschädigt, dass die Überführung gesperrt werden musste. Alle unmittelbaren Anlieger, die östlich der Brücke wohnen, müssen einen kilometerlangen Umweg in Kauf nehmen.

Foto: wi



Eine Schotterung des Wirtschaftsweges (Ottenhauser Straße) und die Schaffung von Ausweichbuchten akzeptiert die FWG als notwendig, nicht jedoch eine „zusätzliche geplante Asphaltierung“.



Neue Gesundheitsangebote

Im Haus des Gastes ab Herbst 2018

Lage-Hörste (wi). Die Tourist-Information Lage-Hörste bietet ab kommenden Herbst in Kooperation mit der VHS Lippe-West das neue Programm „Ganzheitliche Gesundheitsmethoden“ an. Sechs Referentinnen werden von September bis November über verschiedene Themen informieren. Start ist am 13. September 2018 mit Astrid Pinkney, die einen Vortrag über die Reinkarnations-therapie und Rückführung hält. Heilpraktikerin Nicole Gerigk möchte mit ihrem Vortrag „Wer schön sein will, muss leiden?“ am 27. September nicht nur Frauen, sondern auch Männer ansprechen. Passend zum Welt-Osteoporose-Monat Oktober informiert Karin G. Mertel, Vorsitzende des Netzwerk-Osteoporose e.V., über die heimtückische und unterschätzte Krankheit Osteoporose. Die weiteren Vorträge befassen sich am 25.10.2018 mit Schüssler Salzen (Petra Sandmann), am 15.11.2018 mit Diabetes

(Malteser Lage/Lippe) und am 22.11.2018 mit Geistigem Heilen (Frau Slangen). Zusätzlich zu der Vortragsreihe finden auch noch einige Workshops im Haus des Gastes statt. In Kooperation mit der VHS Lippe-West beginnt der Kurs „Fit auf die besondere Art“ am 21.9.2018 um 16:30 Uhr im Haus des Gastes. Dieser Kurs erstreckt sich über vier Termine. Anmeldungen werden bei der VHS mit der Kursnummer 3400LA entgegengenommen. Am 29.9.2018 und am 27.10.2018 bietet Kerstin Pahmeier zwei Seminare mit Klangschalen an und vom 25.10.2018 bis 20.11.2018, passend zur Weihnachtszeit, möchte Heilpraktikerin Petra Sandmann mit Interessierten eine 4-wöchige Basenfasten-Kur mit Schüssler Salzen durchführen. Alle Programme und Informationen zu den Vorträgen und Kursen sind bei der Tourist-Information unter 05232/8193 oder verkehrsr-amt@lage.de erhältlich.

Hatha-Yoga

Noch freie Plätze vorhanden

Lage. In den beginnenden Hatha-Yoga-Kursen der VHS Lippe-West am Mittwoch, 12.09., von 18:00-19:00 Uhr sowie in dem Kurs von 19:45-21:15 Uhr in Lage-Heiden, Grundschule sind noch freie Plätze vorhanden. Gebühr: 75,00 € (12 Termine) Yoga ist eine der ältesten Lehren und eines der ältesten Gesundheitssysteme aus dem indischen Kulturraum, die sich gleichermaßen auf Körper, Geist und Seele auswirkt. Mit Hilfe von Bewegungsfolgen, Körperhaltungen und Atemtechniken wird die Muskulatur gestärkt, Beweglichkeit

gefördert und das Körperbewusstsein geschult. Darüber hinaus fördert Yoga Konzentrationsfähigkeit, Ruhe und Ausgeglichenheit. Im Hatha-Yoga wird das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch ruhige Formen mit eher statischen Figuren und einfachen Atemübungen angestrebt. Die Anmeldungen und nähere Informationen zu den Veranstaltungen Kursnummer: Q3314LA und Q3317LA bei der VHS Lippe-West in Lage unter 05232-9550-0 oder über Internet www.vhs-lw.de

Die Kraft der Sprache

Weißt du wirklich was du sagst?

Lage. Am 01. September um 15.00 Uhr lädt Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Lage, Schützenstraße 1 in Lage, herzlich zu einer informativen und gemütlichen Kaffeerunde ein. Gisela Bullermann referiert dabei zum Thema „Die Kraft der Sprache – Weißt du wirklich was du sagst?“. Gisela Bullermann ist Gemeinde-

diakonin und Fachdozentin. Ihr Fachgebiet ist unter anderem die Sprache, bzw. der Sprachgebrauch. Sicherlich wird man an diesem Nachmittag Dinge erfahren, die einem nicht so bewusst sind. Die Räume der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde sind an diesem Tag für alle interessierten geöffnet.

SPD Ortsverein Hörste

Mitgliederversammlung

Lage-Hörste. Zu einer Mitgliederversammlung am Freitag, den 31. August 2018 um 18.00 Uhr im Hörster Krug, lädt der Vorstand alle Mitglieder und Freunde des SPD Ortsverein Hörste herzlich ein. Folgende Punkte sollen behandelt werden:

Bericht aus dem Kreistag, Bericht aus dem Stadtverband, Berichte aus den Ratsgremien und der Fraktion, Arbeitskreis zur Erneuerung der SPD Lage, Diskussion von politischen Themen auf Landes- und Bundesebene, sowie Verschiedenes.

Waddenhauser Bürgertreff

Lage-Waddenhausen. Der Bürgertreff Waddenhausen lädt am Freitag, 31. August um 15:00 Uhr wieder zum Café im Bürgertreff ein. Es findet wie gewohnt im Bürgertreff (Altdorferstr. 58 neben

der Grundschule) statt, bevor am Sonntag, den 16. September 2018 um 10:00 Uhr das zweite Waddenhauser Frühstück stattfindet. Hierfür wird um Voranmeldung gebeten.

VolleyballerInnen 55+ gesucht

Holzhausen-Sylbach. „Wir wollen weiter aktiv bleiben und spielen jeden Montag ab 20.15 Uhr Volleyball in der Turnhalle der Grundschule Holzhausen. Wir, Männer und Frauen zwischen 60 und 80 Jahren, versuchen beweglich zu bleiben. Unsere Gruppe freut sich

über weitere Verstärkung. Jede oder jeder ist herzlich willkommen“, heisst es in einer Pressemitteilung von Bernd Müller. Fragen zur Teilnahme beantworten Edith Klocke (Tel. 05232-3561) oder Bernd Müller (Tel. 05232-3757).

Lage-Pottenhausen. Die Vereinsgemeinschaft Pottenhausen – bestehend aus Wir für Pottenhausen, VfL Pottenhausen, AWO Ortsverein Pottenhausen, Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Pottenhausen, FSG 95, Reitverein Ravensberg-Lippe und Förderverein KiTa Pottenhausen – lädt ein zum Dorffest in Pottenhausen am Samstag und Sonntag, 8. und 9. September. Eröffnung ist am Samstag um 14.00 Uhr mit diversen Vorführungen, einem VfL Spielfest und FSG Heimspielen auf dem Sportplatz. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Festzelt. Ab 19.00 Uhr beginnt das Zeltfest mit DJ im Festzelt (Eintritt frei). Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Anschließend sind die Besucher zum Frühschoppen mit Erbsensuppe im und am Festzelt eingeladen.

Sportbootführerschein und Sportbootküstenschifferschein

Lage. Am Dienstag 18. 09. von 18.30 – 19.15 Uhr besteht die Möglichkeit sich bei der VHS Lippe-West über die einzelnen Segel- und Motorbootführerscheine (von Binnen bis

Dorffest in Pottenhausen

Buntes Programm am 8. und 9. September auf dem Sportplatzgelände

Ab 11.00 Uhr kommen die Oldtimertrucker und können bestaunt werden.

Der Erlös aus einem Luftballon-

wettbewerb geht an die Jugendfeuerwehr Pottenhausen.



Wir von links: Britta Steinhauer (Kita), Markus Decker (Wir für Pottenhausen), Axel Wiebusch (AWO), Elisabeth Knuth (VfL Pottenhausen), Dirk Schmidt (Feuerwehr Pottenhausen), Elisabeth Sunkovsky (AWO), Dieter Schröder (VfL Pottenhausen) und Maja Kramer (Förderverein Kita Pottenhausen).



Veranstaltungskalender

Freitag, 31. August

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Piaßstr. 1) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, „Wir spielen Bingo“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz (Tel. 05232-2234).

TuS Kachtenhausen, Seniorenskat (ab 60 Jahre), 15.00 Uhr, II Trio am Sportzentrum in Kachtenhausen.

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer Verein Lage, Sprechstunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichtsstraße 12.

Nacht der langen Tische, Stadtmarketingverein Lage, 19.00 Uhr, Innenstadt.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mann/jede Frau ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Samstag, 01. September

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppervoltigieren, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderheim, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

Sonntag, 02. September

Briefmarken-Großtauschtag, Briefmarkensammler-Verein Lage e.V., Foyer im Schulzentrum Werreanger.

Montag, 03. September

Schuldnerberatung des DPWV von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach tel. Vereinbarung unter 05231-5004691.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorentanz, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culum.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

Sportschützen der Schützengilde Lage jeden Montag und jeden Freitag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Sportschießen für jeden Mann/jede Frau ab 12 Jahre auf dem Schießstand in der Eichenallee.

Dienstag, 04. September

Schuldnerberatung des DPWV (nur nach tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Voltigieren für Anfänger, 15 bis 17 Uhr, Info unter 05232-4675.

AWO Müssen-Billinghausen, Spiele- und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-culum.

Jungschär Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00-18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhauser, 17.00 Uhr, Boulebahn auf dem Dorfplatz am Ehrenmal.

Mittwoch, 05. September

Herzgruppe, Koronarsport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedanplatz.

LIPs in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Donnerstag, 06. September

Schuldnerberatung des DPWV (nur nach tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

AWO Müssen-Billinghausen, Seniorensport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boule spielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30-16.30 Uhr, Seniorenbeggnungsstätte am Jahnplatz.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkamphaus.

AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsamt Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 16.00 Uhr, Anfänger/innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrop, Pivitsheider Str. 101.

Vorlesestunde für Kinder von 4 - 6 Jahren, Stadtbücherei und Förderverein, Stadtbücherei Lage.

Gruppenstunde der MalteserJugend für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Sportabzeichenabnahme, 18.30 Uhr, Carl-Heinz-Reiche-Stadion.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.

Blaues Kreuz i. D., Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.

Amnesty International, 20.00

Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

MGV Frohsinn Kachtenhausen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Freitag, 07. September

Schuldnerberatung des DPWV, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

AWO Lage, Boule spielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

TG Lage, Hobby-Skat, 16.30-19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnplatz – Gäste sind willkommen.

Kinder-/Jugendschach Turm Lage, 17:00-18:30 Uhr im Schulzentrum Werreanger, Treffpunkt Haupteingang.

Männer-Fitness „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schroeter, Grenzzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 05232-85663).

Lippischer Frauenchor „Ja musica“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.



Katastrophahler Zustand des Fußweges

Frederik Topp (CDU) fordert ordnungsgemäße Instandsetzung

Lage. Der lagenser Ratsherr Frederik Topp (CDU) setzt sich für die Instandsetzung des Fußweges zwischen der Hermannstrasse und dem Küsterweg ein. Dieser ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Beton der Stufen ist porös, das Gelände rostet und der Bodenbelag ist an vielen Stellen aufgebrochen. Da dieser Fußweg für viele Lagenser am Hagensen Berg und Maßbruch eine schnelle Möglichkeit in die Stadt zu kommen bietet, ist es nach Aussage des Ratsherrn unerlässlich, dass der Fußweg wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt wird. Daher hat Frederik Topp einen Antrag an den Bürgermeister gerichtet, dass die erforderlichen Haushaltsmittel bereitgestellt werden, um eine schnelle Instandsetzung durchführen zu können.

CDU-Ratsherr Frederik Topp setzt sich für die Instandsetzung des Fußweges ein.



Kombiticket-Verkauf hat begonnen

12. Heidener Dorffest von Freitag bis Sonntag, 7. bis 9. September

Lage-Heiden (wi). Alle drei Jahre steht in Heiden das Dorffest im Veranstaltungskalender: Das 12. Heidener Dorffest wird von Freitag, 7. September, bis Sonntag, 9. September 2018, gefeiert, und zwar erneut im großen Zelt auf der Festwiese am Freibad. Der Verkauf von Kombitickets für Freitag und Samstag (12 Euro pro Karte) hat in diesen Tagen begonnen. Die Karten können bei Vorstandsmitgliedern der Aktionsgemeinschaft Heiden gekauft werden. Wie Heinz Tölle, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, und „Festwirt“ Benjamin Krentz (Geschäftsführer der in Blomberg ansässigen „Infinity GmbH - Events & Catering“) bei der Vorstellung des Festprogramms mitteilten, finde das diesjährige Dorffest „nur“ von Freitagabend bis Sonntagabend statt. Das traditionelle „Katerfrühstück im Zelt“ am Montag entfällt. Der Montagvormittag als letzter Festtag habe zuletzt zu wenig Zuspruch erfahren. Deshalb habe man sich entschlossen, diesen Teil der Dorffest-Tradition aufzugeben. Eröffnet wird das Dorffest mit einem großen Umzug am Freitagabend. Hier haben alle Vereine, Gruppen und Interessierte aus

dem lokalen Umfeld die Gelegenheit sich zu präsentieren. Wer am Umzug noch teilnehmen möchte, kann sich melden beim Aktionsgemeinschaftsvorsitzenden Heinz Tölle. Die Festumzugsteilnehmer stellen sich auf dem Marktplatz ab 18 Uhr auf. Um 18.30 Uhr beginnt der Umzug. Das ist eine halbe Stunde eher als bei früheren Dorffesten. Damals war es aber abends länger hell, denn die Dorffeste der Jahre 2009, 2012 und 2015 fanden im August und damit drei bis vier Wochen eher statt als das Fest 2018. Heinz Tölle weist darauf hin, dass sich die Kostüme bzw. Verkleidungen der Marschteilnehmer im wahrsten Sinne des Wortes auszahlen können, denn wie bei früheren Dorffesten gibt es eine Kostümpremierung. Die drei originellsten Gruppen des Umzugs werden im Festzelt unmittelbar nach dem Umzug (ca. 19.30 Uhr) ausgewählt und erhalten Preise bzw. Gutscheine. Häuser bzw. die Straßen des Umzugs dürfen bzw. sollten geschmückt werden. Wimpelketten sind im Freibad Heiden erhältlich. Neu ist beim diesjährigen Dorffest, dass die geschmückten Häuser und Straßen ebenfalls prä-

miert werden. Die Gewinner werden am späten Sonntagnachmittag um 17.50 Uhr im Festzelt bekanntgegeben. Anmeldungen sowohl für den Kostüm- als auch für den Straßenwettbewerb nimmt Heinz Tölle telefonisch entgegen unter 0170 / 2133991. Den Freitagabend im Festzelt gestalten ab ca. 20 Uhr die DJs von H.D. Entertainment (Horst Pohl & Dominik Szechowicz). Am Samstag spielen die „Alpenbanden“ ab 19 Uhr. Der Samstagabend wird als Oktoberfest gefeiert. Eine entsprechende Garderobe der Gäste wird gern gesehen, ist aber natürlich keine Pflicht. Der Einzelntritt beträgt am Freitag 5,00 Euro, am Samstag 10,00 Euro - im oben erwähnten Kombiticket 12,00 Euro. Der Sonntag wird wie immer als Familiensonntag gestaltet und bringt nach dem Gottesdienst im Festzelt (Beginn um 11.00 Uhr), dem Frischschoppen (12.00 Uhr) und dem Mittagessen aus dem Suppentopf (ab 12.30 Uhr) sowie nach Eröffnung der Kaffeetafel (14.00 Uhr) einen bunten Nachmittag mit Tanzgruppen des TSV Bentrup-Loßbruch und mit einem Auftritt des Kinderchors der Kirchengemeinde Heiden.



„Feiert mit uns in Heiden das Dorffest!“ laden die Vorstandsmitglieder der Aktionsgemeinschaft ein (von links): Britta Blöss, Matthias Burchart und Heinz Tölle sowie Infinity-Geschäftsführer Benjamin Krentz. Foto: wi

Lagenser Youngsters zu Gast bei den Kids Open

Lage. Im 4. Jahr in Folge machten sich wieder einige Jugendliche vom TTV Lage auf zum größten Nachwuchs Tischtennisturnier Europas. Dieses Jahr reiste man wieder zu sechst an. Der starken Konkurrenz aus aller Welt stellten sich dieses Jahr Luke Schleef, Julius Woineck, Alexander Tereschenko und Carl Constien vom VfL Hiddesen-Pivitsheide entgegen. Am Freitagmorgen starteten nach der Eröffnungsfeier die Doppelkonkurrenzen. Luke und Julius gingen zusammen an den Start und setzten sich mit 2:1 in den Gruppenspielen durch, gewannen ihr erstes KO-Rundenspiel klar mit 3:0, mussten sich in der 2. Runde jedoch einem stärkeren

Paar geschlagen geben. Alex und Carl schafften mit ihren zugelosten Partnern leider nicht den Sprung in die Endrunde, durften sich aber weiter in der Trostrunde beweisen. Am Abend gab es dann noch erstklassiges und spannendes Bundesligatischtennis beim Spiel zwischen Rekordmeister Borussia Düsseldorf und Fulda-Maberszell, welches der Favorit und Gastgeber der Kids Open Düsseldorf nach dreieinhalb Stunden für sich entscheiden konnte, so ging es zufrieden und leicht erschöpft zurück zur Jugendherberge. Am Samstag ging es nach einer kurzen Nacht weiter mit den Einzelspielen: Luke konnte mit 2:1 in den Gruppenspielen überzeugen,

letztes Jahr war er nach knappem Ausscheiden noch 3. der Trostrunde geworden. Das erste Endrundenspiel gewann er nun ebenfalls. Schied dann aber, ähnlich wie im Doppel, mit 0:3 in der 2. Runde aus. Carl und Julius durften nach starken Gruppenpartien ebenfalls in der KO-Runde antreten, unterlagen dann jedoch beide leider im 1. Spiel. Alex hatte bei der Gruppenauslosung weniger Glück, durfte sich aber in der Trostrunde noch zwei Mal beweisen. Sonntagfrüh stand noch die Besteigung des Fernsehturms mit Blick über die Rheinstadt bis nach Köln auf dem Programm, bevor es zurück ins schöne Lipperland ging.



Monatswanderung

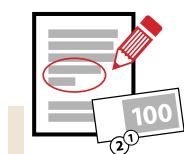
Lage-Billinghausen. Der Verein der Gartenfreunde Billinghausen und Müssen lädt ein zur nächsten Monatswanderung am Sonntag, 2. September um 9.00 Uhr ab Getreidehandlung Bökehof mit eige-

nen Pkw's.

Es geht zu einer Rundwanderung Emsquellen - Moosheide. Rückkehr ist gegen 12.15 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

LAGEonline
www.lage.online

Telefon: 05232/5483
Fax: 05232/2905
ROLLADEN • MOTORE • REPARATUREN
32791 Lage-Pottenhausen



Kleinanzeigen

Verkäufe

Trapezbleche, 1. Wahl
u. Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 39435 Egel, Feld am Bruche 18, bundesweite Lieferung, 039268/9869-0, www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)!

Urlaub/Freizeit

Ferien an der Nordsee?
Strandurlaub in St. Peter-Ording, FeHs bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: www.strandurlaub-st-peter.de oder www.ferienhaus-st-peter.com Tel. 0173-5371807.

Ankauf

Kaufe bäuerliche Stücke
und alten Hausrat. Tel. 0151 - 22030592.
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, 03944-36160, www.wm-aw.de (Fa)

Stellengesuch

Zuverlässige junge Frau
sucht Putzstelle in Lage, Tel. 0178-5250625.

Verschiedenes

Minigolfzentrum
Lippe-Detmold, Familienbahn + Sportbahn. Einmalig in OWL! Blomberger Str. 65, Täglt., Tel. 0178-4551228.

Bäder aus einer Hand!
der fliesenfuchs.de, 0171-3569862.

Fußpflege im
Kosmetikstudio Julia Beutel, Lange Str. 100, Lage, 05232-9805040.

Barrierefreie,
seniorengerechte Bäder ... der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.

Ehrenamtlicher Verein
„Betreuung und Hilfe im Alltag e.V.“, sucht Mitglieder zur Betreuung und Begleitung älterer Menschen. Aufwandsentschädigung ist möglich. Nähere Informationen unter 0163-6174828.

Professionelle Reinigung
von Fliesen- und Natursteinbelägen ... der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.

Exquisites Teegebäck
und handgefertigte Pralinen erhalten Sie in Ihrer Fachkonditorei „Süße Ecke“.

Mobile Fußpflegerin
hat Termine frei. Tel. 05232 / 8013316.

Köstlicher Zwetschgenuken
aus Ihrer Fachkonditorei „Süße Ecke“.

Meisterbetrieb André Kulinna
Heizungs- und Sanitärtechnik
32791 Lage
Telefon 05232 / 979717
www.kulinna-kundendienst.de

BHWA Postbank
Haus Geld Vorsorge
100 % PB Baufinanzierung
PB Direktversicherung (BAV)
PB (Privat) Rente
PB Immobilien
Postbank Finanzberatung AG
Engelherr-Kämpfer-Str. 42-46 • 32657 Lemgo
Hans-Joachim Nitsche
Regionalleiter
Tel. 05261-940746 • Mobil 0170-5503150
Fax 05261-940749 • E-Mail: HNitsche@bhwa.de

Impressum

Der Postillon:
Herausgeber und Verlag
Der Postillon, Inh. Peter Thiele e. K.
Lange Straße 90, 32791 Lage,
Tel. (05232) 33334
Anzeigenannahme: (05232) 3334
Fax (05232) 18177
Redaktion: (05232) 920970,
Fax: (05232) 18177
www.Postillon.com
e-Mail: Info@Postillon.com
Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Lange Straße 90.

Druck:
Oppermann Druck- und Verlags
GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,
31552 Rodenberg.

Der Postillon erscheint wöchentlich unverb. mittwochs.
Auflage: 18.000 Exemplare.

Der Postillon ist neutral und unabhängig. Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht. Für den Text ist der Inserent verantwortlich. Für Rücksendungen unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Z. Zt. gültige Anzeigenpreislste
Nr. 43 vom 01. Januar. 2018.



Feuer auf Balkon im 1. OG

40 Einsatzkräfte in der Schützenstraße im Einsatz

Lage. Am frühen Freitagmorgen wurden um 3:08 Uhr von der Feuerwehr Lage der Löschzug Lage und die Löschgruppe Hagen alarmiert. Weiterhin wurde der Rettungsdienst des Kreises Lippe sowie die ehrenamtlichen Kräfte des Malteser Hilfsdienstes zu einem Brand auf einem Balkon im 1. OG eines Wohnhauses in der Schützenstraße alarmiert.

Bei Eintreffen der Feuerwehr brannte es aus bisher unklarer Ursache auf dem Balkon im 1. OG. Durch die Feuerwehr wurde zunächst überprüft, ob alle 9 Bewohner, das Haus verlassen haben. Parallel dazu, wurde die Drehleiter vor dem Gebäude in Stellung gebracht und ein Trupp unter Atemschutz löschte den Brand mit einem C-Rohr ab.

Anschließend wurde die Brandstelle mit einer Wärmebildkamera auf Glutnester überprüft. Nach Abschluss der Löscharbeiten konnten die Bewohner, welche zwischenzeitlich durch den Rettungsdienst und den Kräften des Malteser Hilfsdienstes betreut wurden, wieder in ihr Haus. Der Einsatz der 40 Einsatzkräfte dauerte anderthalb Stunden.



SPD befragt die Bürger

Lars Bork konzipiert Themenauswahl

Lage. Im Rahmen der SPD Erneuerung treffen sich die Genossinnen und Genossen des Arbeitskreises regelmäßig im SPD Büro an der Langen Straße. „Wir profitieren von unserem Austausch über die tägliche Arbeitspraxis, aber zudem bilden bzw. informieren wir uns zu einem festgelegten Fachthema weiter“, sagt Lars Bork Sprecher des Arbeitskreises. Schwerpunktthemen womit sich die SPD Lage beschäftigt gibt es viele, eines davon ist zum Beispiel die verschiedenen innovative Wohnformen/Mehrgenerationenhaus. „Bei solchen Planungen müssen räumliche Voraussetzungen und Barrierefreiheit bedacht werden - auf dem Weg dorthin sind die Gestaltung der Einrichtung und der Brandschutz noch wichtige Themen“. Wichtig sei aber auch ein funktionierendes Netzwerk für die Organisation z.B. der Wohngemeinschaft. Mit einem vom Arbeitskreis entwickelten Fragebogen geht die SPD in der nächsten Zeit auf die Bürgerinnen und Bürger von Lage zu. In Anbetracht der demographischen Entwicklung und Strukturveränderung der Bevölkerung gibt es viele Herausforderungen im Wohnungsbereich sowie bei der Gestaltung einer bedarfsgerechten Infra- und Versorgungsstruktur. Ein geeigneter Erkenntnisgewinn, kann uns da nur nach vorne bringen, so Bork. „Wir wollen niemanden zurücklassen“ betont Bork, deshalb mache ihn besonders stolz dass die SPD den Behindertenbeauftragten für die Stadt Lage stellt. „Es ist ein Ehrenamt was es in sich hat - Dieter Kwiatkowski macht einen riesen Job und leistet sehr gute Arbeit, für ihn ist es eine Herzensangelegenheit Menschen mit Handicap zu unterstützen und Lage für Alle Bürgerinnen und Bürger besser und sicherer zu machen. Ehrenämter aus- u. aufzubauen sowie zu stärken war und ist schon immer ein Thema der SPD, Dieter Kwiatkowski geht mit Besten Beispiel voran.

„Das Ehrenamt ist Teil unseres Rückgrats in der Gesellschaft und trägt unsere Gesellschaft im Hier und Jetzt und in die Zukunft. Alle Menschen, die sich ehrenamtlich



für andere engagieren, die ihre Zeit und Herzblut opfern sind eine große Bereicherung für unsere Gesellschaft und damit für jeden einzelnen von uns. Denn wir alle gestalten unsere Gesellschaft und unsere Heimat nach unseren Vorstellungen und - wie es im kleinen Lord so zutreffend heißt: Jeder sollte mit seinem Leben die Welt ein Stück besser machen. Hierzu tragen die vielen bei, die, ohne finanzielle Vorteile zu erwirtschaften, für Menschen und Tiere da sind. Die Sportvereine, die freiwillige Feuerwehren, die Dorfgemeinschaften und und und. Was wäre unsere Gesellschaft, ohne diese vielen Engagierten, was wäre diese Gesellschaft, ohne dass Menschen füreinander da sind? „Arm“, muss die Antwort lauten, gibt Lars Bork zu verstehen. Die SPD Lage befindet sich derzeit in einem Erneuerungsprozess, der durch den Arbeitskreis „Erneuerung der Partei“ gesteuert wird – viel Arbeit, viel Kraft und viel Engagement wird von den Mitgliedern in diesen Prozess gesteckt“ macht Lars Bork deutlich. Die Strukturen werden überprüft, alte und neue Themen werden abgearbeitet, „gegen Schwarzmalerei hilft keine Schönfärberei - Es ist deshalb gerechtfertigt, ja notwendig, Themen und Probleme offen und ehrlich anzusprechen“, so Bork. Auch in den Sommerferien ist der Arbeitskreis „Erneuerung der Partei“ fleißig am beraten, so hat man in der jüngsten Sitzung drei Untergruppen gebildet die sich zu verschiedenen Themen rund um Lage beschäftigen. Der Stadtverbandsvorsitzende Rolf Kamphausen lobt die gelun-

gene Arbeit der Mitglieder, Kamphausen arbeitet selbst aktiv im Arbeitskreis und in den Untergruppen mit und ist mit den bisher erzielten Ergebnissen mehr als zufrieden. „Wir sind gut Aufgestellt“, betont Rolf Kamphausen, „90% der Ziele sind definiert, schon in ein paar Wochen könnte das komplette Wahlprogramm für das Jahr 2020 stehen“, so Kamphausen weiter. „Wir sind neugierig und haben Mut auf neues, gute Ideen mit großer Lust auf Morgen“ ergänzt Kamphausen. „Wir sind bereit“, machte der Stadtverbandsvorsitzende Rolf Kamphausen in einer der letzten Sitzungen des Arbeitskreises Erneuerung der Partei deutlich, „die Aktivitäten die durch den Arbeitskreis entstehen haben deutliche Ziele. - Wir wissen, was wir tun müssen, um die Ziele zu erreichen“ sagt Lars Bork Sprecher des Arbeitskreises. Auch der Arbeitskreis Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit der SPD Lage, der bei einem Stadtrendgang zahlreiche Mängel festgestellt hatte erweist sich als voller Erfolg. So ist auf Drängen der SPD das Ordnungsamt aktiv geworden. Nicht alles, aber vieles ist mittlerweile behoben worden „den Finger in die Wunde legen und aufzuzeigen dass es so nicht geht, auch wenn das Problem der „Vermüllung“ schon länger besteht ist ein Muss, so Rolf Kamphausen der den Arbeitskreis Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit ins Leben gerufen hatte. Die SPD Ortsvereine haben schon die eine oder andere „Müllsammelaktion“ durchgeführt, ebenso freue man sich über jede Initiative in und um Lage. Ob Vereine, Jugendfeuerwehr oder Dorfgemeinschaften - Alle packen mit an, viele schließen sich mit Nachbarn zusammen und versuchen somit das Grün in Ihrem Umfeld zu retten – Dem Bürger sei Dank denn wer hat schon gerne zuge-müllte Parks, Hundekot im Spielplatzsand oder Blumenbeete, überquellenden Mülleimer, leere Flaschen, Kronkorken und Zigarettenkippen in seinem Umfeld – doch wohl Niemand!

Flagfootball und Cheerleading

Die White Hawks-Familie bekommt Zuwachs

Lage. Vor knapp zwei Jahren hat sich das erste und einzige Football-Verein in Lippe gegründet und dem TuS Kachtenhausen angeschlossen, in diesem Jahr sind die Footballer mit zwei Teams – den Seniors und der U19 – in den Ligabetrieb eingestiegen. Nun erhielten die Sportler mit Flagfootball und Cheerleading weiteren Zuwachs. Flagfootball, die kontaktlose Variante des American Football, zielt besonders auf Jungen und Mädchen zwischen 13 und 16 Jahren ab. Beim Flagfootball erhält jeder Spieler einen Gürtel mit jeweils einem Fähnchen links und rechts. Sobald er der Ballträger ist und ein Gegenspieler ihm dann eines der Fähnchen vom Gürtel zieht, ist der Spieler getackelt, er darf also nicht weiter laufen. „Beim Flagfootball geht es weniger um den Körpereinsatz beim Gegner, sondern mehr um Spielverständnis und Schnelligkeit. „Das perfekte Spiel, um einen Einblick in American Football zu bekommen“, kommentiert Headcoach André Bauch dieses Angebot. Trainiert wird auf dem Gelände des TuS Kachtenhausen an der Erlenbruch Straße jeweils donnerstags von 19 bis 21 Uhr und samstags gemeinsam mit den anderen Teams von 10 bis 12 Uhr. T-Shirt, kurze Hose und möglichst

Stollenschuhe sind außer einer Flasche Wasser alles, was die Flagfootball-Spieler benötigen, um am Training teilzunehmen. Neueinsteiger und Interessierte sind herzlich willkommen. Das Gleiche gilt auch für die White Hawks Cheerleader, die sich vor nicht allzu langer Zeit dem TuS Kachtenhausen angeschlossen haben und u.a. die Footballer demnächst bei Heimspielen anfeuern werden. Alle, die Spaß an Tanz, Turnen und Koordination in der Gruppe haben und sich gern zu Musik bewegen, finden hier unter der Anleitung eines siebenköpfigen Trainerteams mit Petra Knust als Hauptverantwortlicher eine sportliche Heimat. Trainiert wird ab dem 3. September in der Sporthalle der Grundschule Kachtenhausen. Montags von 16.45 bis 18.30 Uhr sind die Jüngeren von 6 bis 13 Jahren dran, sie werden trainiert von Diana Paul und Sandra Koch. Freitags von 20.15 bis 22.00 Uhr sind dann die Jugendlichen ab 14 Jahren und die Erwachsenen an der Reihe und werden von Alexander und Sarah Knust coacht. Die Cheerleader sind bereits mit einer eigenen Facebook- und Instagram-Seite am Start und berichten hier regelmäßig über ihr Training und ihre Vorhaben. Während die beiden neuen Fami-

liemmitglieder ihre ersten Schritte wagen, geht es für die Footballer nach der Sommerpause weiter. Für die Seniors ist die erste Saison in der NRW-Liga Gruppe Ost zwar bereits beendet, dafür stehen aber für das U19-Team noch einige wichtige Spiele an, in denen sie ihre Tabellenführung in der Jugend-Landesliga Nord verteidigen und ihre weiße Weste behalten wollen. Drei Auswärtsspielen folgt am 30. September das Saisonfinale mit einem Heimspiel gegen SG Aces/Mustangs. Für Fans die letzte Möglichkeit in diesem Jahr, American Football live auf dem heimischen Platz zu erleben und vielleicht sogar nach Spielende eine Meisterschaft mitfeiern zu können. So oder so hat das junge Team, das in seiner ersten Saison alle Erwartungen übertroffen hat, noch einmal eine große Kulisse und lautstarke Unterstützung verdient.

Die restlichen Termine der U19 in der Saison 2018:
Samstag, 01.09.18, 11.00 Uhr Reklinghausen Chargers – White Hawks; Sonntag, 09.09.18, 11.00 Uhr SG Aces/Mustangs – White Hawks; Sonntag, 23.09.18, 11.00 Uhr SG Rebels/Seahawks – White Hawks; Sonntag, 30.09.18, 11.00 Uhr White Hawks – SG Aces/Mustangs.



Krawallo rockt den Clara-Ernst-Platz

Stadtmarketingverein Lage präsentierte Familien-Mitmach-Konzert

Lage (th). Ein Schmaier hat der Stadtmarketingverein Lage zum Ende der letzten Ferienwoche nicht nur den Kindern, sondern auch zahlreichen Erwachsenen präsentiert. So fanden sich gut 100 Besucher am vergangenen Freitag am Clara-Ernst Platz vor dem Bürgerservice zu einem Familien-Mitmach-Konzert ein.

Nachdem die Kinder aus den Händen von Angelika Drowe und Tanja Schneuing vom Stadtmarketingverein weiße Luftballons in Empfang genommen hatten legte Krawallo los und alle ließen sich von den Klängen der Band zum Mitmachen anstecken. Vor allem so bekannte Lieder wie „Die Affen rasen durch den Wald“ oder dem „Fliegerlied“ hielt es

keinen mehr auf den aufgestellten Bänken. Auch die Erwachsenen ließen sich teilweise anstecken und machten kräftig mit. Frontleader von Krawallo, Sebastian Dold und seine Mitspieler Roman Möller und Sven Kreinberg begeisterten die Besucher und das Konzert endete schließlich mit einer „Rockonese“ über den Clara-Ernst-Platz.



Begeisterte Kinder beim vom Stadtmarketing Lage präsentierte Familien-Mitmach-Konzert. Foto: th